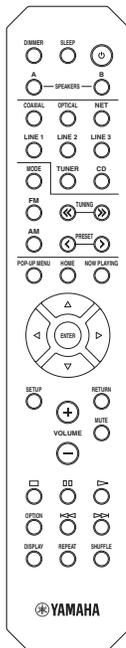


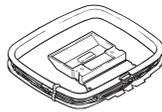
Mitgeliefertes Zubehör

Prüfen Sie, ob das folgende Zubehör im Lieferumfang des Produkts enthalten ist.

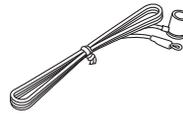
Fernbedienung



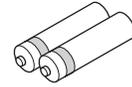
AM-Antenne



FM-Antenne



Batterien (x2)
(AAA, R03, UM-4)

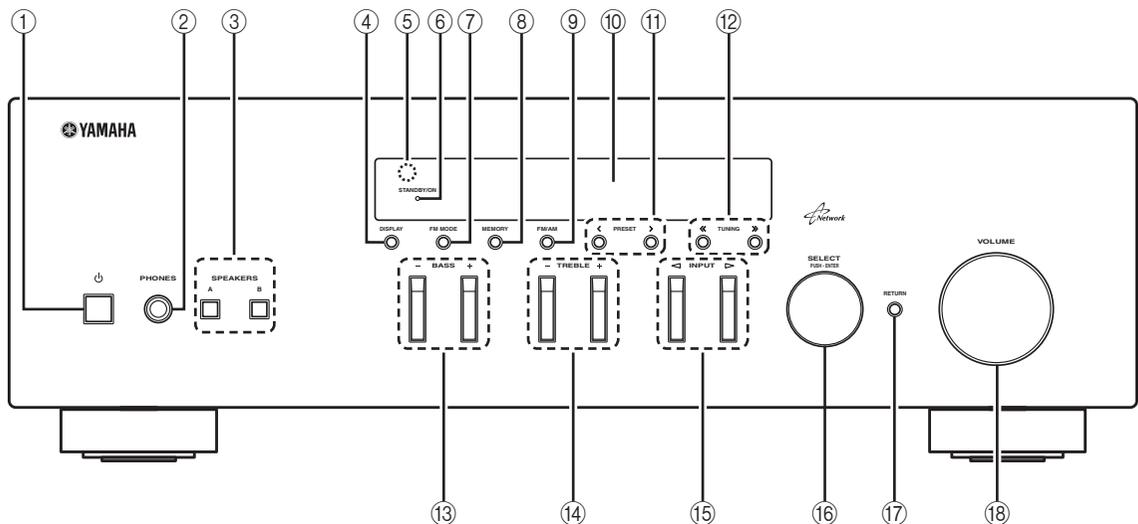


■ Hinweise zu Fernbedienungen und Batterien

- Verschütten Sie kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf die Fernbedienung.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen.
- Belassen oder lagern Sie die Fernbedienung niemals in folgenden Umgebungen:
 - Orte mit hoher Luftfeuchtigkeit, z. B. Badezimmer
 - Orte mit hohen Temperaturen, z. B. in Nähe einer Heizung oder eines Ofens
 - Orte mit extrem niedrigen Temperaturen
 - staubige Orte
- Legen Sie die Batterien entsprechend der Polaritätsmarkierungen (+ und –) ein.
- Wechseln Sie alle Batterien aus, sobald die Reichweite der Fernbedienung abnimmt.
- Sollten die Batterien erschöpft sein, nehmen Sie sie sofort aus der Fernbedienung heraus, um Explosionen oder ein Auslaufen von Säure zu vermeiden.
- Wenn Sie ausgelaufene Batterien vorfinden, entsorgen Sie die Batterien sofort, und berühren Sie dabei nicht das ausgelaufene Material. Falls das ausgelaufene Material in Kontakt mit Ihrer Haut kommt oder in Augen oder Mund gelangt, spülen Sie die betroffene Stelle sofort mit Wasser und wenden Sie sich dann an einen Arzt. Reinigen Sie das Batteriefach sorgfältig, bevor Sie neue Batterien einsetzen.
- Verwenden Sie alte Batterien nicht zusammen mit neuen. Dies kann die Lebensdauer der neuen Batterien einschränken oder zum Auslaufen der alten Batterien führen.
- Verwenden Sie keine unterschiedlichen Batterietypen (wie z. B. Alkali- und Manganbatterien) zusammen. Lesen Sie die Aufschrift auf der Verpackung aufmerksam durch, da unterschiedliche Batterietypen gleiche Form und Farbe aufweisen können.
- Bevor Sie neue Batterien einsetzen, wischen Sie das Batteriefach sauber.
- Bewahren Sie Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Wenn Kinder Batterien in den Mund nehmen, sind sie Gefahren ausgesetzt.
- Wenn sich die Batterien entladen, lässt die Reichweite der Fernbedienung beträchtlich nach. In solchem Fall müssen die Batterien schnellstens erneuert werden.
- Soll das Gerät für längere Zeit nicht benutzt werden, nehmen Sie die Batterien heraus. Andernfalls können die Batterien sich entladen, auslaufen und möglicherweise das Gerät beschädigen.
- Werfen Sie Batterien nicht in den normalen Haushaltsmüll. Entsorgen Sie Batterien gemäß den örtlichen Vorschriften.

Bedienungselemente und deren Funktion

Frontblende



① ⏻ (Netz)

Schaltet das Gerät ein und aus (Bereitschaft).

Hinweis

Im Bereitschaftsmodus verbraucht dieses Gerät eine geringe Strommenge, um die Infrarotsignale von der Fernbedienung empfangen zu können.

② Buchse PHONES

Gibt das Audiosignal an Ihre Kopfhörer aus für ungestörtes und nicht störendes Hören.

③ SPEAKERS A/B

Schalten die an den rückseitigen Anschlüssen SPEAKERS A und/oder SPEAKERS B angeschlossenen Lautsprecherpaare entsprechend ein oder aus.

④ DISPLAY

Schaltet die am Frontblende-Display angezeigten Informationen um (S.29).

⑤ Fernbedienungssensor

Empfängt die Infrarotsignale von der Fernbedienung.

⑥ Anzeige STANDBY/ON

Leuchtet folgendermaßen:

Leuchtet hell: Gerät ist eingeschaltet

Leuchtet schwach: Bereitschaftsmodus

⑦ FM MODE

Schaltet den UKW-Empfang zwischen automatischem Stereomodus und monauralem Modus um (S.17).

⑧ MEMORY

Speichert den aktuellen UKW-/MW-Sender als Festsender, wenn TUNER die gewählte Eingangsquelle ist (S.18).

⑨ FM/AM

Schaltet zwischen FM (UKW) und AM (MW) um (S.17).

⑩ Frontblende-Display

Zeigt Informationen über den Betriebszustand dieses Gerätes an.

⑪ PRESET </>

Wählen einen UKW-/MW-Festsender, wenn TUNER die gewählte Eingangsquelle ist (S.19).

⑫ TUNING <</>>

Wählen die Abstimmfrequenz, wenn TUNER die gewählte Eingangsquelle ist (S.17).

⑬ BASS +/-

Erhöht oder verringert den Pegel der niedrigen Frequenzen. In der Mittelstellung wird ein linearer Frequenzgang erzeugt (S.16).

⑭ TREBLE +/-

Erhöht oder verringert den Pegel der hohen Frequenzen. In der Mittelstellung wird ein linearer Frequenzgang erzeugt (S.16).

⑮ INPUT < / >

Wählt die Eingangsquelle, die Sie hören möchten.

⑯ SELECT/ENTER (Jograd)

Drehen Sie das Jog Dial, um eine Einstellung zu wählen, und drücken Sie es dann, um sie zu bestätigen.

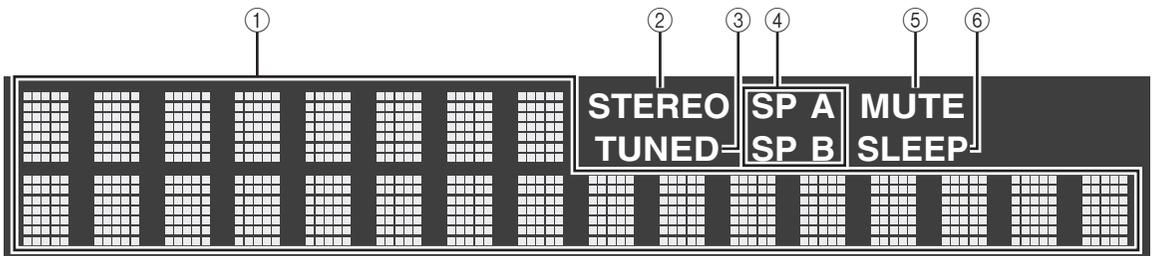
⑰ RETURN

Keht auf dem Frontblende-Display zurück zur vorherigen Anzeige.

⑱ Regler VOLUME

Erhöht oder verringert den Lautstärkepegel.

Frontblende-Display



① Informationsanzeige

Zeigt den aktuellen Status an (z. B. Name des Eingangs oder Klangmodus).

Sie können durch Drücken von DISPLAY die Informationsanzeige ändern (S.29).

② STEREO

Leuchtet, wenn eine UKW-Stereosendung empfangen wird.

③ TUNED

Leuchtet, wenn das Signal eines UKW-/MW-Senders empfangen wird.

④ Lautsprecheranzeigen

„SP A“ leuchtet, wenn der Ausgang SPEAKERS A aktiviert ist, und „SP B“ leuchtet, wenn der Ausgang SPEAKERS B aktiviert ist.

⑤ MUTE

Blinkt, wenn der Ton stummgeschaltet ist.

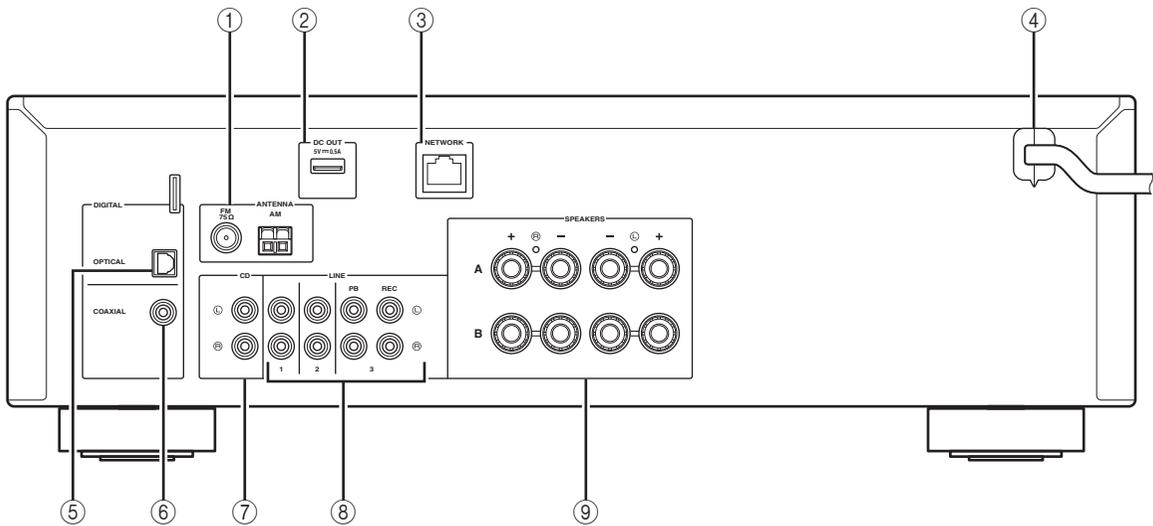
⑥ SLEEP

Leuchtet, wenn der Einschlaf-Timer eingeschaltet ist.



Sie können durch Drücken von DIMMER auf der Fernbedienung die Helligkeit des Frontblende-Displays ändern (S.8).

Rückseite



① Anschlüsse ANTENNA

Für den Anschluss von FM- und AM-Antennen (S.12).

② Buchse DC OUT

Für die Stromversorgung von Yamaha AV-Zubehör.
Ausführliche Informationen finden Sie in der
Bedienungsanleitung des AV-Zubehörs.

③ Buchse NETWORK

Für den Anschluss an ein Netzwerk (S.13).

④ Netzkabel

Für den Anschluss an eine Wand-/Netzsteckdose (S.13).

⑤ Buchse OPTICAL

Für den Anschluss von Audiokomponenten mit
Lichtleiter-Digitalausgang (S.10).

⑥ Buchse COAXIAL

Für den Anschluss von Audiokomponenten mit koaxialem
Digitalausgang (S.10).

⑦ Buchsen CD

Für den Anschluss eines CD-Players (S.10).

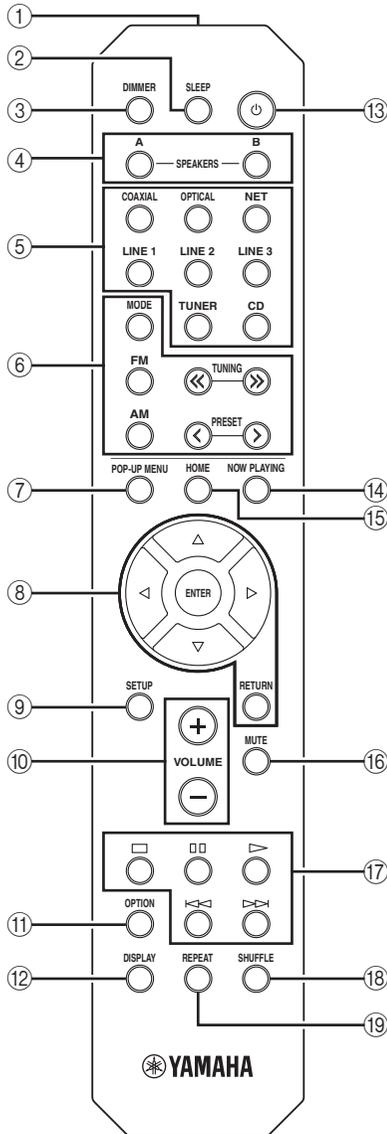
⑧ Buchsen LINE 1-3

Für den Anschluss von analogen Audiokomponenten (S.10).

⑨ Anschlüsse SPEAKERS

Für den Anschluss von Lautsprechern (S.11).

Fernbedienung



① Infrarotsender

Sendet infrarote Steuersignale.

② SLEEP

Stellt den Einschlaf-Timers ein (S.16).

③ DIMMER

Stellt die Helligkeit des Frontblende-Displays ein. Drücken Sie diese Taste wiederholt, um eine von 5 Helligkeitsstufen zu wählen.

④ SPEAKERS A/B

Schalten die an den rückseitigen Anschlüssen SPEAKERS A und/oder SPEAKERS B dieses Geräts angeschlossenen Lautsprecherpaare entsprechend ein oder aus.

⑤ Eingangswahlstasten

Wählen eine Eingangsquelle für die Wiedergabe aus.

COAXIAL Buchse COAXIAL

OPTICAL Buchse OPTICAL

NET Buchse NETWORK (Mehrmals drücken, um die gewünschte Netzwerkquelle auszuwählen.)

LINE 1-3 Buchsen LINE 1-3

TUNER FM/AM-Tuner

CD Buchse CD

⑥ Radio-Bedientasten

Bedienen das FM-/AM-Radio (S.17)

MODE Schaltet bei UKW-Empfang (FM) zwischen „Stereo“ und „Mono“ um (S.17).

FM Schaltet auf FM-Radioempfang (UKW).

AM Schaltet auf AM-Radioempfang (MW).

TUNING <</> Wählen die Empfangsfrequenz aus.

PRESET </> Wählen einen Festsender.

⑦ POP-UP MENU

Diese Taste wird von diesem Gerät nicht unterstützt.

⑧ Menübedientasten

Cursortasten Wählen ein Menü oder einen Parameter aus. ($\Delta/\nabla/\leftarrow/\rightarrow$)

ENTER Bestätigt einen ausgewählten Gegenstand.

RETURN Kehrt zum vorherigen Zustand zurück.

⑨ SETUP

Zeigt das Menü „Setup“ an (S.32).

⑩ Tasten VOLUME

Stellen die Lautstärke ein.

⑪ OPTION

Zeigt das Menü „Option“ an (S.30).

⑫ DISPLAY

Schaltet die Informationsanzeige im Frontblende-Display um.

⑬ ϕ (Netz)

Schaltet das Gerät ein und aus (Bereitschaft).

⑭ NOW PLAYING

Zeigt die Wiedergabeinformationen im Frontblende-Display an.

⑮ HOME

Zeigt das oberste Menü im Frontblende-Display an.

⑯ MUTE

Schaltet die Audioausgabe stumm.

⑰ Wiedergabetasten

Für die Wiedergabe und andere Funktionen von Netzwerkquellen.

⑱ SHUFFLE

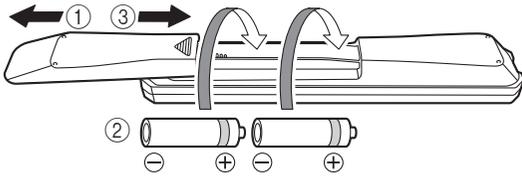
Schaltet den Zufallswiedergabemodus um.

⑲ REPEAT

Schaltet den Wiederholungsmodus um.

Verwendung der Fernbedienung

■ Batterien einsetzen



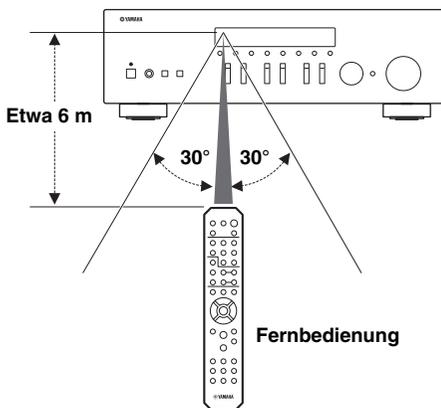
Hinweise

- Falls die Reichweite der Fernbedienung abnimmt, müssen alle Batterien erneuert werden.
- Reinigen Sie das Batteriefach gründlich, bevor Sie neue Batterien einsetzen.

■ Reichweite

Die Fernbedienungen senden einen gerichteten Infrarotstrahl.

Richten Sie Fernbedienungen während der Bedienung direkt auf den Fernbedienungssensor dieses Geräts.

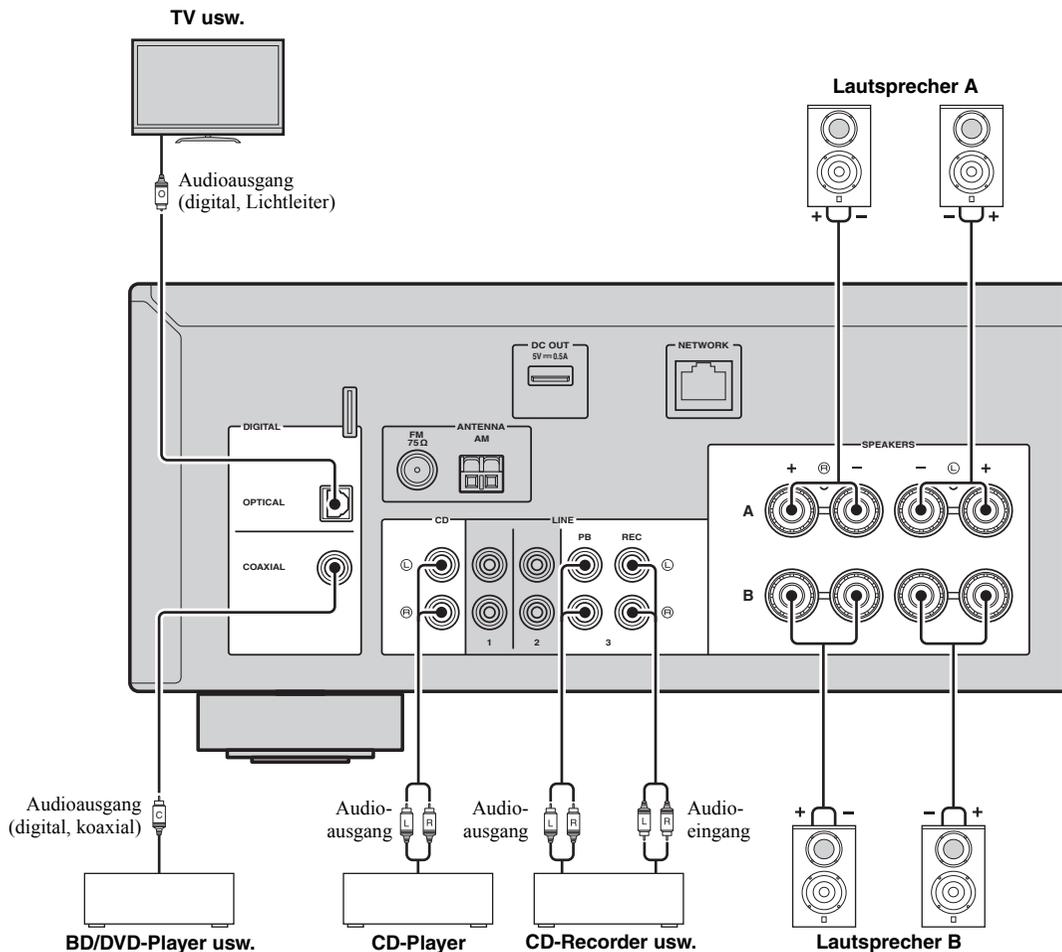


Anschlüsse

Anschließen der Lautsprecher und Quellkomponenten

VORSICHT

- Schließen Sie dieses Gerät und die anderen Komponenten erst an das Stromnetz an, wenn alle Anschlüsse zwischen den Komponenten vorgenommen wurden.
- Nehmen Sie alle Anschlüsse richtig vor: L (links) mit L, R (rechts) mit R, „+“ mit „+“ und „-“ mit „-“. Wenn die Anschlüsse nicht richtig vorgenommen wurden, ist von den Lautsprechern kein Ton zu hören. Wenn die Polarität der Lautsprecheranschlüsse nicht stimmt, klingt der Ton unnatürlich und Bässe fehlen. Schlagen Sie bitte in den Bedienungsanleitungen der einzelnen Komponenten nach.
- Achten Sie darauf, dass die abisolierten Lautsprecheradern sich nicht gegenseitig und auch keine anderen Metallteile dieses Geräts berühren. Andernfalls könnten das Gerät und/oder die Lautsprecher beschädigt werden.



Anschließen von Aufnahmegeräten

An den Buchsen LINE 3 (REC) können Sie Audio-Aufnahmegeräte anschließen. Diese Buchse gibt die als Eingangsquelle gewählten Signale (von den Buchsen COAXIAL, OPTICAL, LINE 1-2, TUNER oder CD) aus.

Hinweise

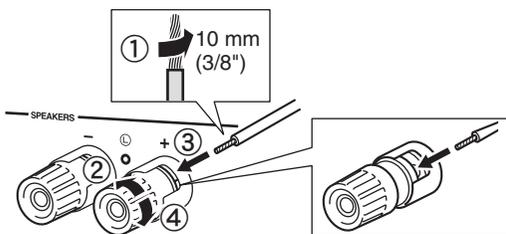
- Verwenden Sie die Buchsen LINE 3 (REC) nur für den Anschluss von Aufnahmegeräten.
- Falls LINE 3 die gewählte Eingangsquelle ist, wird die Audioausgabe der Buchsen LINE 3 (REC) stummgeschaltet.

Anschließen der Lautsprecher

■ Anschließen der Lautsprecherkabel

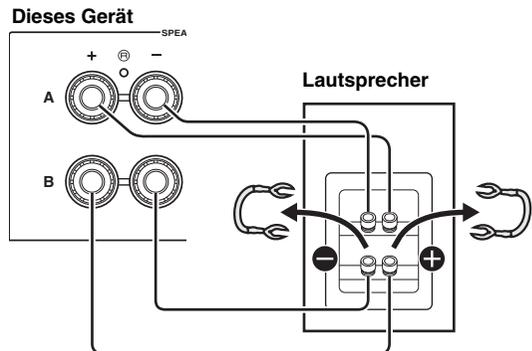
Lautsprecherkabel haben zwei Adern. Eine davon wird am negativen (-) Anschluss von Gerät und Lautsprecher angeschlossen, die andere am positiven (+) Anschluss. Wenn die Adern farbkodiert sind, um Verwechslungen zu verhindern, sollten Sie die schwarz gefärbte Ader an der negativen Polklemme und die andere Ader an der positiven Polklemme anschließen.

- ① Entfernen Sie etwa 10 mm der Isolierung vom Ende jeder Ader des Lautsprecherkabels und verdrehen Sie die blanke Litze so fest wie möglich.
- ② Lösen Sie die Lautsprecherklemme.
- ③ Führen Sie die blanke Litze des Lautsprecherkabels in die seitliche Öffnung (oben rechts oder unten links) der Klemme ein.
- ④ Ziehen Sie die Klemme fest.



■ Bi-Wiring-Anschluss

Beim doppelt verdrahteten Bi-Wiring-Anschluss wird der Tieftöner von der kombinierten Mittel- und Hochtonersection getrennt. Ein mit Bi-Wiring kompatibler Lautsprecher ist mit vier Anschlüssen versehen. Diese zwei Anschlusspaare am Lautsprecher ermöglichen die Aufteilung in zwei unabhängige Bereiche. Mit diesen Verbindungen werden die Mittel- und Hochtonfrequenztreiber mit einem Anschlusspaar und der Bassfrequenztreiber mit dem anderen Anschlusspaar verbunden.



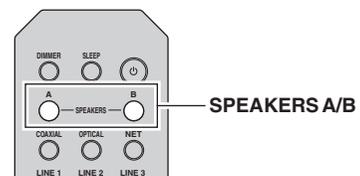
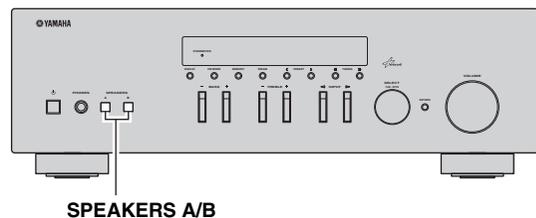
Schließen Sie den anderen Lautsprecher auf gleiche Weise am anderen Anschlusssatz an.

Hinweis

Beim Anschließen über Bi-Wiring müssen Sie etwaige Überbrückungskabel oder Brücken am Lautsprecher entfernen. Näheres erfahren Sie in der Bedienungsanleitung der Lautsprecher.



Für die Nutzung der Bi-Wiring-Anschlüsse müssen Sie SPEAKERS A und SPEAKERS B an der Frontblende oder auf der Fernbedienung drücken, so dass SP A und B im Frontblende-Display leuchten.



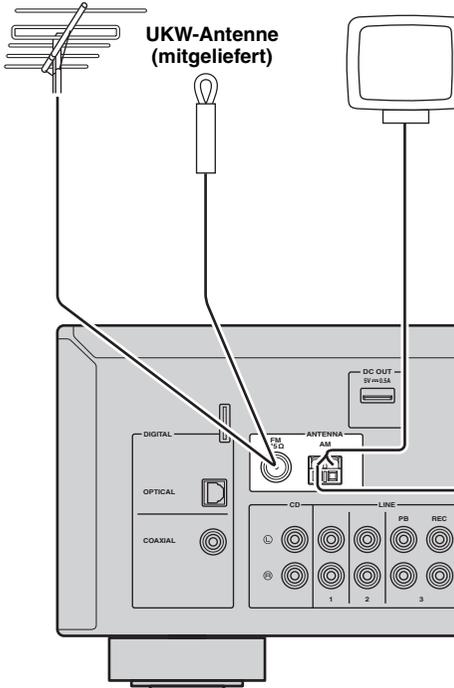
Anschließen der UKW- und MW-Antennen

Antennen für den Empfang von UKW- und MW-Sendern sind im Lieferumfang dieses Geräts einbegriffen. Diese Antennen sollten im Allgemeinen eine ausreichende Signalstärke liefern. Schließen Sie jede Antenne korrekt an den entsprechend beschrifteten Anschlüssen an.

Hinweis

Falls die Empfangsqualität schlecht ist, installieren Sie eine Außenantenne. Wenden Sie sich bezüglich Außenantennen an einen autorisierten Yamaha-Fachhändler oder -Kundendienst in Ihrer Nähe.

UKW-Außenantenne



UKW-Antenne
(mitgeliefert)

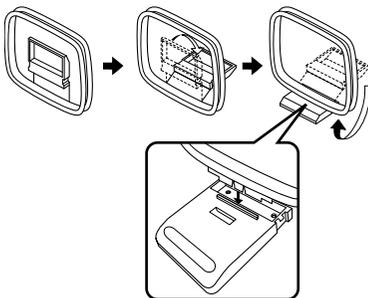
MW-Antenne
(mitgeliefert)

- Die MW-Antenne sollte immer angeschlossen werden, auch dann, wenn eine MW-Außenantenne an diesem Gerät angeschlossen ist.
- Die MW-Antenne sollte entfernt von diesem Gerät aufgestellt werden.

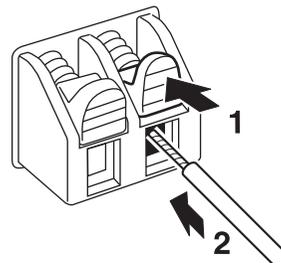
MW-Außenantenne

Verwenden Sie 5 bis 10 m isolierten Draht, den Sie von einem Fenster nach außen führen.

■ Montieren der mitgelieferten MW-Antenne

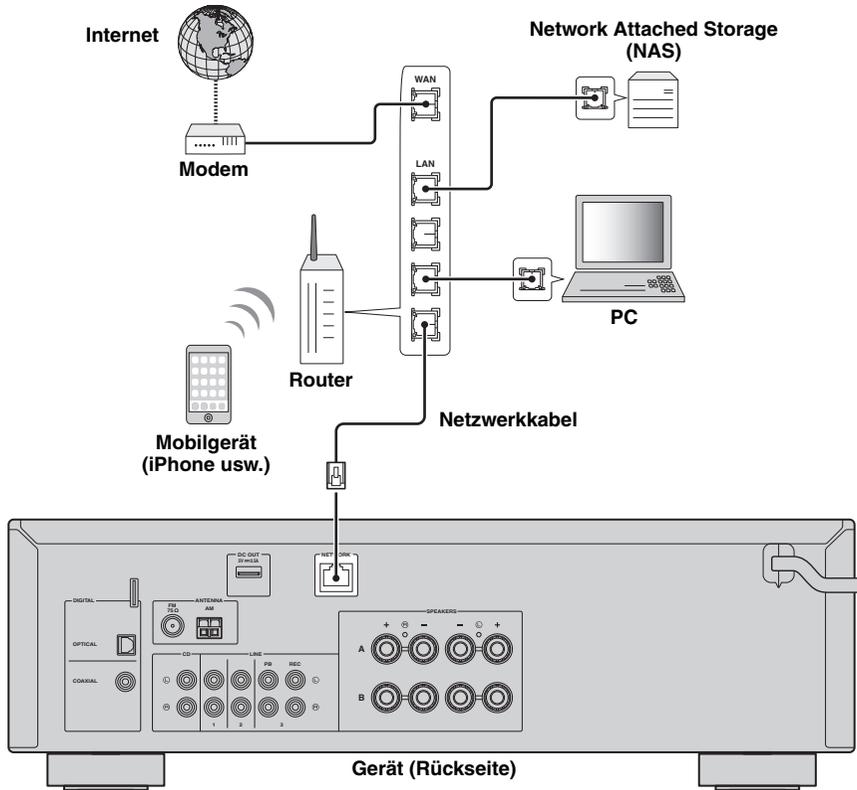


■ Anschließen des MW-Antennenkabels



Anschließen an ein Netzwerk

Sie können mit diesem Gerät Internetradio oder Musikdateien hören, die sich auf Medien-Servern wie Computern und netzgebundenen Speichern (NAS) befinden. Verbinden Sie dieses Gerät über ein handelsübliches STP (Shielded Twisted Pair) Kabel der Kategorie CAT-5 oder höher (nicht gekreuzt) mit Ihrem Router.



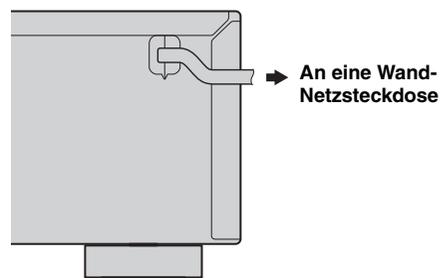
- Wenn Sie einen Router verwenden, der DHCP unterstützt, müssen Sie keine Netzwerkeinstellungen für das Gerät konfigurieren, da ihm die Netzwerkparameter (wie IP-Adresse) automatisch zugewiesen werden. Sie müssen Netzwerkeinstellungen nur dann selbst konfigurieren, wenn Ihr Router DHCP nicht unterstützt, oder wenn Sie die Netzwerkeinstellungen manuell vornehmen möchten (S.33).
- Unter „Information“ (S.33) im Menü „Setup“ können Sie prüfen, ob dem Gerät die richtigen Netzwerkparameter (wie IP-Adresse) zugewiesen wurden.

Hinweise

- Durch evtl. auf Ihrem Computer installierte Sicherheits-Software oder die Firewall-Einstellungen Ihrer Netzwerkgeräte (Router) kann der Zugriff des Geräts auf das Netzwerk blockiert werden. In diesen Fällen müssen Sie die Sicherheits-Software oder die Firewall-Einstellungen entsprechend umkonfigurieren.
- Jeder Server muss mit demselben Subnetz verbunden sein wie das Gerät.
- Um Internet-Dienste zu nutzen, ist eine Breitbandverbindung sehr zu empfehlen.

Anschließen des Netzwerks

Nachdem alle obigen Anschlüsse vorgenommen wurden, schließen Sie das Netzwerkkabel an.



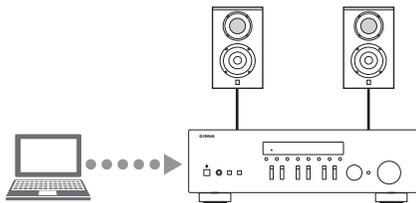
Konfiguration der Netzwerkgeräte

Konfigurieren Sie die mit dem Netzwerk verbundenen Geräte, um darauf gespeicherte Musikdateien wiederzugeben, oder konfigurieren Sie Ihr Mobilgerät für die Steuerung dieses Geräts. Führen Sie folgende Konfigurationen nach Wunsch aus.



Für Einzelheiten zur Internetverbindung beziehen Sie sich auf die Anleitung Ihrer Netzwerkgeräte.

■ Für die Wiedergabe von auf dem Computer gespeicherten Musikdateien

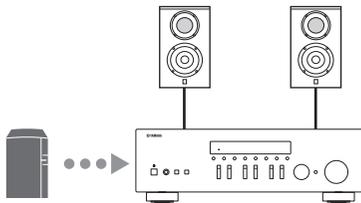


Sie müssen die Medienfreigabe-Einstellung des Computers konfigurieren. Konfigurieren Sie in Windows Media Player 12 die Medienfreigabe-Einstellung für Musikdateien. Ausführliche Informationen zu den Freigabeeinstellungen finden Sie unter „Einstellen der Freigabe von Musikdateien“ (S.22).



Sie können mit Windows Media Player die Bedienung über den Computer vornehmen. Ausführliche Informationen finden Sie unter Windows Media Player.

■ Für die Wiedergabe von auf dem NAS gespeicherten Musikdateien



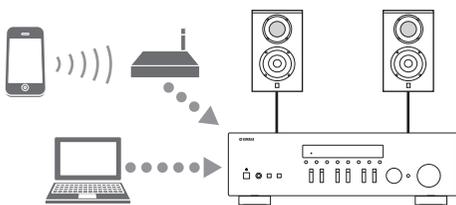
Sie müssen die Medienfreigabe-Einstellung des NAS konfigurieren.

Die Konfigurationsschritte variieren abhängig vom NAS. Beachten Sie die Anleitung des NAS.



- Wenn Sie die Netzwerkparameter manuell konfigurieren möchten, achten Sie darauf, eine IP-Adresse zu verwenden, die nicht von anderen Geräten in Ihrem Netzwerk verwendet wird.
- Wenn Sie DHCP nutzen und die notwendigen Informationen, wie z. B. die IP-Adresse, automatisch für das Netzwerk abrufen. Für das NAS sollte DHCP normalerweise aktiviert sein.

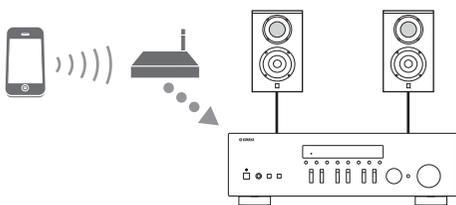
■ Für die Wiedergabe von iPod/iTunes mit AirPlay



Wählen Sie dieses Gerät vom iPod oder iTunes aus (S.27).

Sicherstellen, dass der Router, auf den vom iPod/iTunes zugegriffen wird, mit demselben Netzwerk verbunden ist wie dieses Gerät.

■ Für die Bedienung dieses Geräts mit einem Mobilgerät



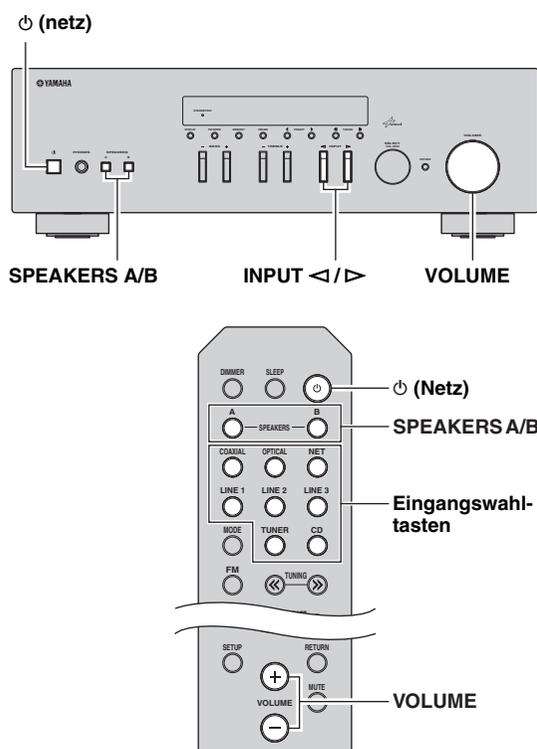
Sie müssen die entsprechende Anwendung herunterladen und sie installieren (S.3).



- Wenn Sie die Netzwerkparameter manuell konfigurieren möchten, achten Sie darauf, eine IP-Adresse zu verwenden, die nicht von anderen Geräten in Ihrem Netzwerk verwendet wird.
- Wenn Sie DHCP nutzen und die notwendigen Informationen, wie z. B. die IP-Adresse, automatisch für das Netzwerk abrufen. Für das Mobilgerät sollte DHCP normalerweise aktiviert sein.

Wiedergabe

Wiedergeben einer Quelle



4 Starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle.

5 Drehen Sie den Regler VOLUME an der Frontblende (oder drücken Sie VOLUME +/- auf der Fernbedienung), um die Ausgangslautstärke einzustellen.



- Sie können mit den Reglern BASS und TREBLE an der Frontblende die Klangeigenschaften einstellen.
- Sie können im Menü „Setup“ die Balance der Lautsprecher einstellen (S.16).

6 Drücken Sie erneut $\text{\textcircled{P}}$ (Netz), um die Benutzung dieses Geräts einzustellen und es in den Bereitschaftsmodus zu schalten.

1 Drücken Sie $\text{\textcircled{P}}$ (Netz), um dieses Gerät einzuschalten.

2 Drücken Sie den Wahlschalter INPUT $\triangleleft/\triangleright$ an der Frontblende (oder drücken Sie eine der Eingangswahl-tasten auf der Fernbedienung), um die gewünschte Eingangsquelle auszuwählen.

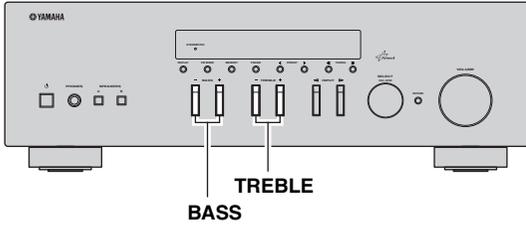
3 Drücken Sie SPEAKERS A und/oder SPEAKERS B an der Frontblende oder auf der Fernbedienung, um die Lautsprecherpaare A und/oder B auszuwählen.

Wenn Lautsprecherpaar A oder B eingeschaltet ist, wird entsprechend SP A oder SP B im Frontblende-Display angezeigt (S.6).

Hinweise

- Wenn ein Lautsprecherpaar mit Bi-Wiring angeschlossen ist, oder wenn Sie zwei Lautsprecherpaare simultan verwenden (A und B), vergewissern Sie sich, dass SP A und SP B auf dem Frontblende-Display angezeigt werden.
- Wenn Sie über Kopfhörer hören möchten, schalten Sie die Lautsprecher aus.

■ Einstellen der Regler BASS und TREBLE



BASS +/- und TREBLE +/- stellen den Frequenzgang der Höhen und Bässe ein.

Die Einstellung „0“ erzeugt einen linearen Frequenzgang.

BASS

Erhöht oder verringert den Pegel der niedrigen Frequenzen.
Regelbereich: -10 bis +10 (20 Hz)

TREBLE

Erhöht oder verringert den Pegel der hohen Frequenzen.
Regelbereich: -10 bis +10 (20 kHz)

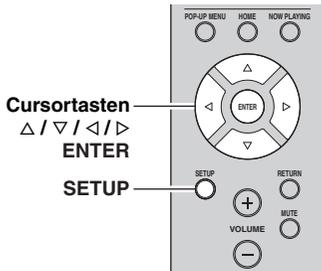


BASS und TREBLE können n im Menü „Setup“ eingestellt werden (S.32).

■ Einstellen der Lautsprecherbalance

Stellt das Lautstärkeverhältnis zwischen linkem und rechtem Lautsprecher ein, um Unterschiede durch die Anordnung der Lautsprecher oder durch Raumgegebenheiten auszugleichen.

Führen Sie zum Einstellen der Lautsprecherbalance folgende Schritte aus.



1 Drücken Sie SETUP auf der Fernbedienung.

Das Menü „Setup“ wird im Frontblende-Display angezeigt.



2 Drücken Sie Δ/▽, um „Balance“ zu wählen, und drücken Sie dann ENTER.



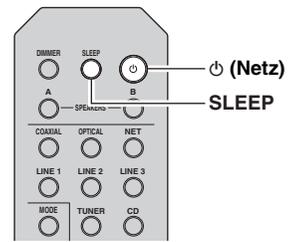
3 Drücken Sie </>, um die Lautsprecherbalance einzustellen.

Regelbereich: L+10 bis R+10

4 Um das Menü „Setup“ zu verlassen, drücken Sie erneut SETUP.

Verwendung des Einschlaf-Timers

Verwenden Sie diese Funktion, damit sich das Gerät nach der vorgegebenen Zeit automatisch in Bereitschaft schaltet. Der Einschlaf-Timer ist nützlich, wenn Sie einschlafen möchten, während dieses Gerät wiedergibt oder aufnimmt.

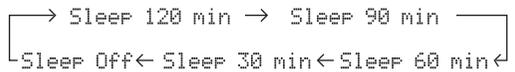


Hinweis

Der Einschlaf-Timer lässt sich nur mit der Fernbedienung einstellen.

1 Drücken Sie mehrmals SLEEP, um die Zeit einzustellen, die vergehen soll, bis dieses Gerät automatisch in Bereitschaft schaltet.

Mit jedem Druck auf SLEEP wechselt das Frontblende-Display wie unten gezeigt.



Die Anzeige SLEEP blinkt, während Sie die Zeit des Einschlaf-Timers einstellen.



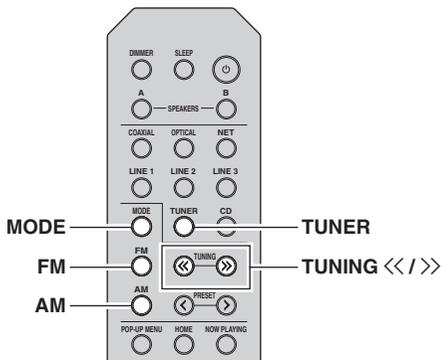
Wenn der Einschlaf-Timer eingeschaltet ist, leuchtet die Anzeige SLEEP im Frontblende-Display.



- Zum Ausschalten des Einschlaf-Timers wählen Sie „Sleep Off“.
- Der Einschlaf-Timer kann ebenfalls durch Druck auf ⏻ (Netz) aufgehoben werden, was dieses Gerät in Bereitschaft schaltet.

FM-/AM-Radio (UKW/MW) hören

UKW/MW-Abstimmung



- 1 Drücken Sie TUNER, um „TUNER“ als Eingangsquelle auszuwählen.**
- 2 Drücken Sie FM oder AM, um den Empfangsbereich (FM oder AM) zu wählen.**
- 3 Halten Sie TUNING <</>> länger als 1 Sekunde lang gedrückt, um mit der Abstimmung zu beginnen.**

Drücken Sie >>, um auf eine höhere Frequenz abzustimmen.

Drücken Sie <<, um auf eine niedrigere Frequenz abzustimmen.

Die Frequenz des empfangenen Senders wird im Frontblende-Display angezeigt.

Wird ein Sender empfangen, leuchtet die Anzeige „TUNED“ im Frontblende-Display. Wird eine Stereo-Sendung empfangen, leuchtet ebenfalls die Anzeige „STEREO“.



Wenn die Sendersuche nicht beim gewünschten Sender stoppt, weil das Signal zu schwach ist, stellen Sie die Frequenz mit folgenden Tasten ein.



Wenn der Signalempfang für einen FM-Radiosender instabil ist, kann er eventuell durch Umschalten auf monauralen Empfang verbessert werden.

■ Verbessern des UKW-Empfangs

Wenn das Signal des Senders schwach und die Klangqualität nicht gut ist, schalten Sie den UKW-Empfangsmodus auf Mono, um den Empfang zu verbessern.

- 1 Drücken Sie mehrmals MODE, um „Stereo“ (automatischer Stereomodus) oder „Mono“ (monauraler Modus) auszuwählen, wenn dieses Gerät auf einen UKW-Sender abgestimmt ist.**

Wenn Mono ausgewählt ist, sind UKW-Sendungen in Mono zu hören.

Hinweis

Die Anzeige STEREO an der Frontblende leuchtet beim Empfang einer Stereosendung.

Automatischer Festsendersuchlauf (nur FM-Sender)

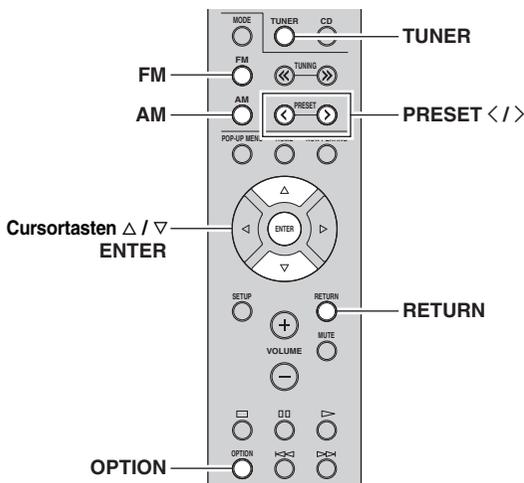
Sie können die automatische Festsenderspeicherung nutzen, um automatisch UKW-Sender als Festsender (Presets) zu speichern. Mit dieser Funktion kann dieses Gerät automatisch UKW-Sender finden, die ein starkes Signal aufweisen und bis zu 40 dieser Sender nacheinander speichern. Sie können dann beliebige dieser Festsender anhand ihrer Nummer einfach abrufen.

Hinweise

- Wenn ein Sender unter einer Festsendernummer gespeichert wird, unter der bereits ein Sender gespeichert war, wird der zuvor gespeicherte Sender überschrieben.
- Wenn der zu speichernde Sender nur ein schwaches Signal bietet, probieren Sie es mit der manuellen Abstimmungsmethode.



- UKW-Sender, die mit der automatischen Festsenderspeicherung gespeichert wurden, sind in Stereo zu hören.
- Nur Radio-Daten-System-Sender werden mit der automatischen Festsenderspeicherung gespeichert.



- 1 Drücken Sie TUNER, um „TUNER“ als Eingangsquelle auszuwählen.
- 2 Drücken Sie OPTION auf der Fernbedienung. Das Menü „Option“ wird angezeigt (S.30).
- 3 Drücken Sie Δ/▽, um „Auto Preset“ zu wählen, und drücken Sie dann ENTER.



Dieses Gerät startet nach etwa 5 Sekunden die Suche im UKW-Band, beginnend mit der niedrigsten Frequenz. Um die Suche sofort zu starten, halten Sie die Taste ENTER gedrückt.



- Bevor die Sendersuche beginnt, können Sie durch Druck auf PRESET </> oder die Cursortaste (Δ/▽) auf der Fernbedienung die erste zu verwendende Festsendernummer angeben.
- Um die Sendersuche abzubrechen, drücken Sie FM, AM oder RETURN.

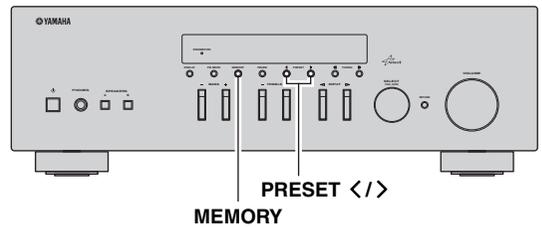


Festsendernummer Frequenz

Nach dem Suchlauf wird „FINISH“ angezeigt, und das Display kehrt in den ursprünglichen Zustand zurück.

Manuelle Festsenderspeicherung

Sie können manuell insgesamt bis zu 40 UKW/MW-Sender speichern. Sie können dann beliebige dieser Festsender anhand ihrer Nummer einfach abrufen.



■ **Manuelles Speichern eines Radiosenders**
Wählen Sie manuell einen Radiosender aus und speichern Sie ihn unter einer Festsendernummer.

- 1 Gehen Sie wie unter „UKW/MW-Abstimmung“ (S.17) beschrieben vor, um auf einen gewünschten Sender abzustimmen.
- 2 Halten Sie MEMORY länger als 2 Sekunden gedrückt.
Beim ersten Speichern eines Senders wird der gewählte Radiosender automatisch unter der Festsendernummer „01“ gespeichert. Danach wird jeder von Ihnen ausgewählte Radiosender unter der nächsten leeren Festsendernummer nach der zuletzt gespeicherten Nummer gespeichert.



Festsendernummer



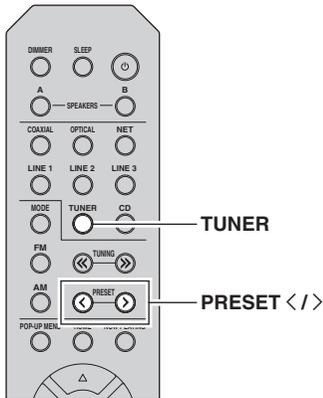
Um eine Festsendernummer zum Speichern auszuwählen, drücken Sie nach dem Einstellen des gewünschten Radiosenders einmal MEMORY, wählen Sie mit PRESET </> eine Festsendernummer aus, und drücken Sie nochmals MEMORY.



„Empty“ (nicht in Gebrauch) oder die aktuell gespeicherte Frequenz

Abrufen eines Festsenders

Sie können Festsender abrufen, die mit der automatischen oder manuellen Festsenderspeicherung gespeichert wurden.



1 Drücken Sie TUNER, um „TUNER“ als Eingangsquelle auszuwählen.

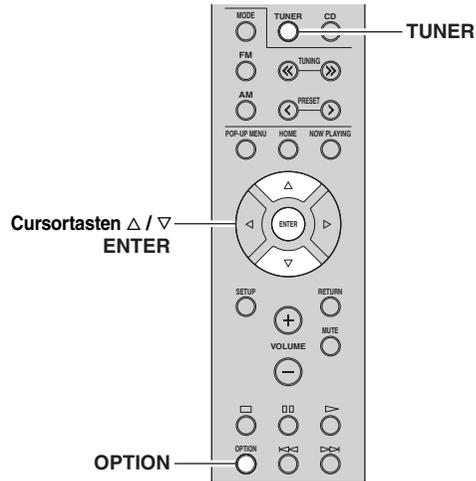
2 Drücken Sie PRESET </>, um eine Festsendernummer zu wählen.



- Festsendernummern, unter denen keine Sender gespeichert sind, werden ausgelassen.
- „No Presets“ wird angezeigt, wenn keine gespeicherten Festsender vorliegen.

Löschen eines Festsenders

Löschen Sie Radiosender, die unter einer Festsendernummer gespeichert sind.



1 Drücken Sie TUNER, um „TUNER“ als Eingangsquelle auszuwählen.

2 Drücken Sie OPTION.

3 Wählen Sie mit den CURSORTASTEN „Clear Preset“ aus und drücken Sie dann ENTER.



4 Wählen Sie mit den CURSORTASTEN (Δ / ▽) den zu löschenden Festsender und drücken Sie dann ENTER.



Zu löschender Festsender

Wenn der Festsender gelöscht ist, wird „Cleared“ und dann die nächste Festsendernummer angezeigt.



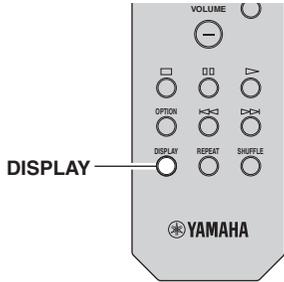
5 Wiederholen Sie Schritt 4, bis alle gewünschten Festsender gelöscht sind.

6 Um das Menü „Option“ zu verlassen, drücken Sie OPTION.

Einstellung von Sendern mit Radio Data System

Radio Data System ist ein Datenübertragungssystem, das in vielen Ländern für FM-Sender verwendet wird. Das Gerät kann verschiedene Arten von Radio Data System-Daten empfangen, z. B. „Program Service“, „Program Type“, „Radio Text“ und „Clock Time“, wenn es auf einen Sender abgestimmt ist, der Radio Data System sendet.

Anzeigen der Radio Data System-Informationen



1 Stimmen Sie auf den gewünschten Radio Data System-Sender ab.



Wir empfehlen die Verwendung von „Auto Preset“, um auf Radio Data System-Sender abzustimmen (S.18).

2 Drücken Sie DISPLAY.

Mit jedem Druck auf die Taste werden die im Frontblende-Display angezeigten Inhalte umgeschaltet.



Name des Eintrags

Nach etwa 3 Sekunden erscheinen die entsprechenden Informationen der angezeigten Inhalte.



Informationen

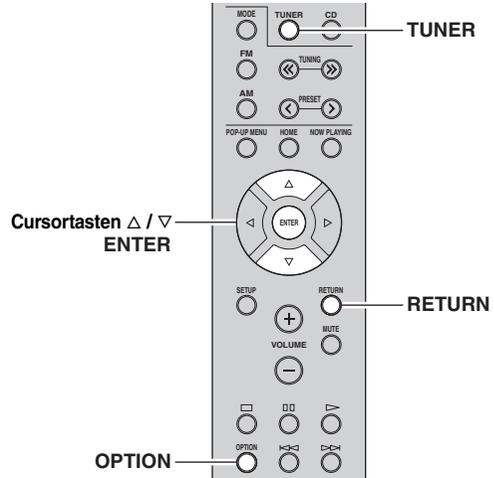
Program Service	Name des Senders
Program Type	Aktueller Programmtyp
Radio Text	Informationen über das aktuelle Programm
Clock Time	Aktuelle Uhrzeit
Frequency	Frequenz

Hinweis

„Program Service“, „Program Type“, „Radio Text“ und „Clock Time“ werden nicht angezeigt, wenn der Radiosender den Radio Data System-Dienst nicht anbietet.

Automatischer Empfang von Verkehrsinformationen

Wenn „TUNER“ als Eingangsquelle ausgewählt ist, empfängt das Gerät automatisch Verkehrsinformationen. Um diese Funktion zu aktivieren, folgen Sie der nachstehenden Vorgehensweise, um den Sender mit Verkehrsinformationen einzustellen.



1 Wenn „TUNER“ als Eingangsquelle ausgewählt ist, drücken Sie OPTION.

2 Wählen Sie mit den Cursortasten „TrafficProgram“ aus und drücken Sie dann ENTER.

Die Suche nach Sendern mit Verkehrsinformationen beginnt in 5 Sekunden. Drücken Sie erneut ENTER, um die Suche sofort zu starten.



- Um von der aktuellen Frequenz aus aufwärts/abwärts zu suchen, drücken Sie die Cursortasten (Δ/∇), während „READY“ angezeigt wird.
- Um die Suche abzubrechen, drücken Sie RETURN.
- Texte in Klammern geben Anzeigen im Frontblende-Display an.

Die folgende Anzeige erscheint etwa 3 Sekunden lang, wenn die Suche beendet ist.



Sender (Frequenz) mit Verkehrsinformationen

Hinweis

„TP Not Found“ wird ca. 3 Sekunden lang angezeigt, wenn keine Sender mit Verkehrsinformationen gefunden wurden.

Verwenden des Spotify-Dienstes

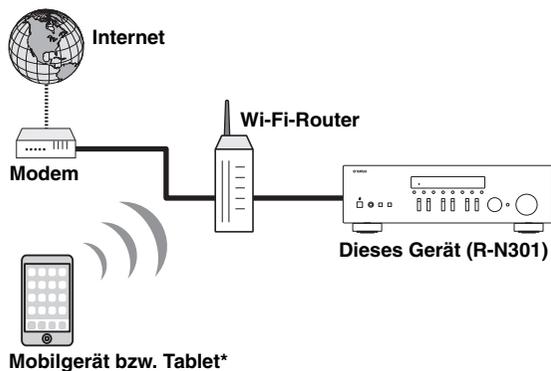
Spotify bietet Ihnen auf Ihrem Mobilgerät Zugang zu Millionen von Titeln. Sie können beliebige Streams wiedergeben. Dank Spotify Connect können Sie mit der Spotify App Musik auswählen und über Ihr Yamaha Home Entertainment System wiedergeben.

Besuchen Sie Spotify.com für Einzelheiten zum Dienstbereich.

1 Verbinden Sie Ihr Gerät mit Ihrem Wi-Fi-Heimnetzwerk.

Verbinden Sie dieses Gerät und Ihr Mobilgerät bzw. Tablet wie unten dargestellt mit Ihrem Wi-Fi-Heimnetzwerk. Alle Geräte müssen mit demselben Netzwerk verbunden sein.

Netzwerkverbindung (Beispiel)



* iOS/Android™ Apps sind ab August 2014 verfügbar. Einzelheiten finden Sie bei Spotify.com.



Für die Benutzung dieser Funktion müssen dieses Gerät und Ihr Mobilgerät bzw. Tablet mit dem Internet verbunden sein. Näheres zu den Verbindungen und Netzwerkeinstellungen finden Sie in der „Bedienungsanleitung“.

2 Erhalten Sie die Spotify App und das kostenlose Premium-Abonnement.

Laden Sie die Spotify App für Ihr Mobilgerät bzw. Tablet von Ihrem App Store herunter, und erhalten Sie das kostenlose Premium-Abonnement.

Die Spotify App und ein Premium-Konto sind notwendig. Besuchen Sie Spotify.com für nähere Einzelheiten.

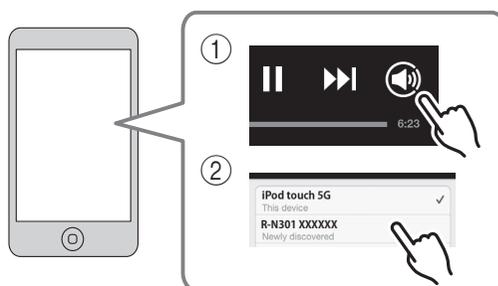
www.spotify.com/connect

3 Wiedergabe von Spotify-Inhalten.

Starten Sie die Spotify App auf Ihrem Mobilgerät bzw. Tablet, melden Sie sich bei Spotify an, und starten Sie die Wiedergabe eines Titels.

- 1 Tippen Sie auf den Balken Aktuelle Wiedergabe für zusätzliche Steuerelemente, und tippen Sie auf das Lautsprechersymbol.
- 2 Wählen Sie für das Audioausgabegerät das Gerät (Netzwerkname des Geräts) aus.

Spotify App (Beispiel)



- Der Wiedergabebildschirm wird im Frontblende-Display angezeigt.
- Sie können die Lautstärke des Geräts mit der Spotify App während der Wiedergabe einstellen.

Vorsicht

- Wenn Sie die Lautstärkeregelung mit der Spotify App vornehmen, kann die Wiedergabelautstärke unerwartet laut sein. Dies kann zu einer Beschädigung des Geräts oder der Lautsprecher führen. Falls die Lautstärke während der Wiedergabe plötzlich zunimmt, stoppen Sie sofort die Wiedergabe mit der Spotify App.



Spotify und das Spotify-Logo sind eingetragene Warenzeichen von Spotify Group.

Wiedergabe von auf Media-Servern (PCs/NAS) gespeicherter Musik

Sie können auf dem Gerät Musikdateien abspielen, die auf Ihrem Computer oder DLNA-kompatiblen NAS gespeichert sind.

Hinweise

- Damit diese Funktion verwendet werden kann, müssen das Gerät und der Computer mit demselben Router verbunden sein (S.13). Unter „Information“ (S.33) im Menü „Setup“ können Sie prüfen, ob dem Gerät die richtigen Netzwerkparameter (wie IP-Adresse) zugewiesen wurden.
- Das Gerät unterstützt die Wiedergabe von Dateien der Formate WAV (nur PCM) MP3, WMA, MPEG-4 AAC und FLAC.
- Das Gerät ist mit Sampling-Frequenzen von bis zu 192 kHz (WAV- und FLAC-Dateien) bzw. 48 kHz (andere Dateien) kompatibel.
- Um FLAC-Dateien wiederzugeben, müssen Sie Serversoftware installieren, die die gemeinsame Nutzung von FLAC-Dateien über DLNA auf Ihrem Computer unterstützt, oder einen NAS verwenden, der FLAC-Dateien unterstützt.

Einstellen der Freigabe von Musikdateien

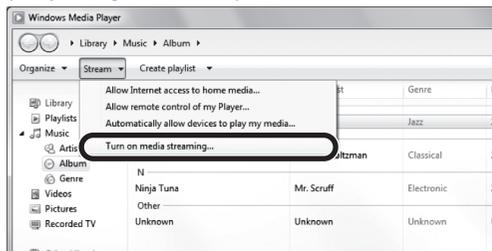
Um auf diesem Gerät Musikdateien von Ihrem Computer wiedergeben zu können, müssen Sie die Medienfreigabe zwischen diesem Gerät und dem Computer (Windows Media Player 11 oder neuer) einstellen. Im Folgenden wird das Beispiel von Windows Media Player unter Windows 7 verwendet.

1 Starten Sie Windows Media Player 12 auf Ihrem PC.

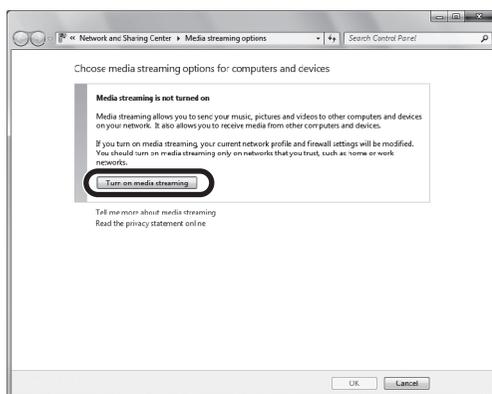
2 Wählen Sie „Streamen“ und dann „Medienstreaming aktivieren“.

Der Systemsteuerungsbildschirm Ihres PCs wird angezeigt

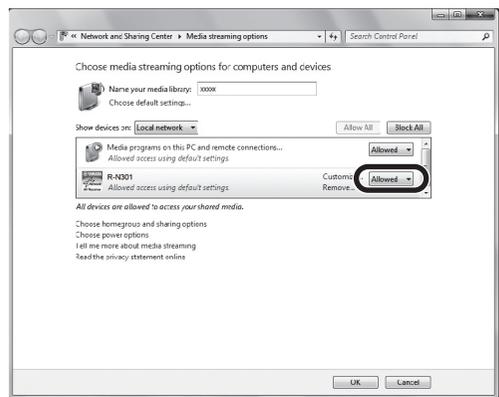
(Beispiel: englische Version)



3 Klicken Sie auf „Medienstreaming aktivieren“.



4 Wählen Sie „Zugelassen“ in der Dropdown-Liste neben „R-N301“.



5 Klicken Sie zum Verlassen auf „OK“.



Für Näheres zu den Einstellungen der Medienfreigabe siehe die Hilfe für Windows Media Player.

• **Für Windows Media Player 11**

- ① Starten Sie Windows Media Player 11 auf Ihrem PC.
- ② Wählen Sie „Medienbibliothek“ und dann „Medienfreigabe“.
- ③ Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Freigabe der Medien an“, wählen Sie das Symbol „R-N301“ und klicken Sie auf „Zulassen“.
- ④ Klicken Sie auf „OK“, um das Dialogfeld zu verlassen.

• **Für einen Computer oder einen NAS, auf dem andere DLNA-Serversoftware installiert ist**

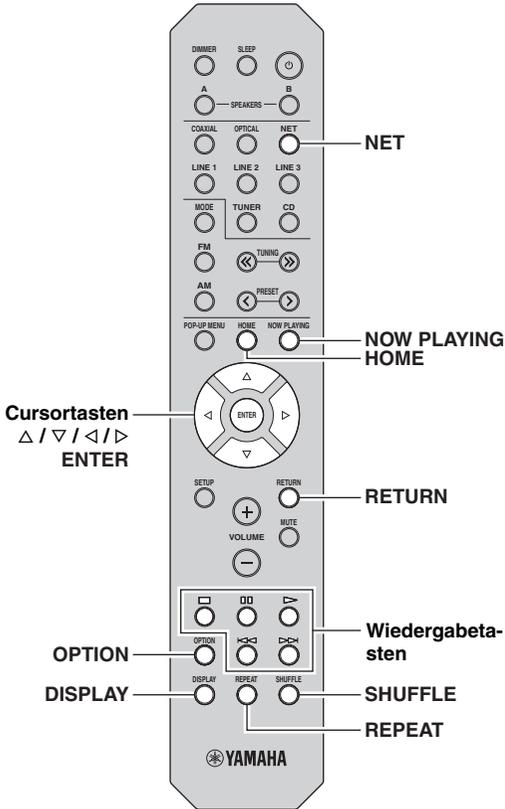
Konfigurieren Sie anhand deren Bedienungsanleitung die Medienfreigabeeinstellung für das Gerät oder die Software.

Wiedergabe von Musikinhalten vom Computer

Folgen Sie den hier angegebenen Schritten, um Computer-Musikinhalt zu bedienen und die Wiedergabe zu starten.

Hinweis

„_“ (Unterstrich) wird für Zeichen angezeigt, die nicht vom Gerät unterstützt werden.



1 Drücken Sie mehrmals NET, um „Server“ als Eingangsquelle auszuwählen.



Folgende Symbole werden im Frontblende-Display angezeigt.

Symbol	Bedeutung
	Wird angezeigt, wenn Audioinhalte ausgewählt werden können.
①	Wird angezeigt, wenn der aktuelle Ordner eine höhere Ebene enthält.
	Wird angezeigt, wenn eine nicht unterstützte Musikdatei ausgewählt ist.
②	Wird angezeigt, wenn der aktuelle Ordner eine tiefere Ebene enthält.



Während der Wiedergabe einer mit dem Gerät ausgewählten Musikdatei auf Ihrem Computer werden die Wiedergabe-Informationen angezeigt.

2 Verwenden Sie die Cursortasten (Δ / ▽), um einen Musikserver auszuwählen, und drücken Sie dann ENTER.

3 Wählen Sie mit den Cursortasten einen Gegenstand und drücken Sie dann ENTER. Wenn ein Titel ausgewählt ist, beginnt die Wiedergabe, und Wiedergabe-Informationen werden angezeigt.



- Um zum vorherigen Zustand zurückzukehren, drücken Sie RETURN.
- Durch mehrmaligen Druck auf DISPLAY können Sie die Wiedergabe-Informationen im Frontblende-Display umschalten (S.29).

Verwenden Sie die folgenden Tasten auf der Fernbedienung zur Steuerung der Wiedergabe.

Tasten	Funktion	
Wiedergabetasten		Setzt nach dem Pausieren die Wiedergabe fort.
		Stoppt die Wiedergabe.
		Stoppt vorübergehend die Wiedergabe.
		Springt vorwärts/rückwärts während der Wiedergabe.
		Springt vorwärts/rückwärts während der Wiedergabe.
HOME	Zeigt das Hauptverzeichnis des Musikservers an.	
NOW PLAYING	Zeigt Informationen über den wiedergegebenen Titel an.	



Sie können auch einen DLNA-kompatiblen Digital Media Controller (DMC) verwenden, um die Wiedergabefunktionen zu bedienen. Für Einzelheiten siehe „DMC Control“ (S.33).

■ Einstellungen für Wiederholung/ Zufallswiedergabe

Sie können die Einstellungen für Wiederholung/Zufall für die Wiedergabe von Computer-Musikinhalt konfigurieren.

- 1 Wenn „Server“ die gewählte Eingangsquelle ist, drücken Sie mehrmals REPEAT oder SHUFFLE, um einen Wiedergabemodus zu wählen.

Eintrag	Einstellung	Funktion
Repeat	Off	Schaltet die Wiedergabewiederholung ein oder aus.
	One	Der aktuelle Titel wird wiederholt.
	All	Alle Titel des aktuellen Albums (Ordners) werden wiederholt.
Shuffle	Off	Schaltet die Zufallsfunktion ein oder aus.
	On	Titel des aktuellen Albums (Ordners) werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.



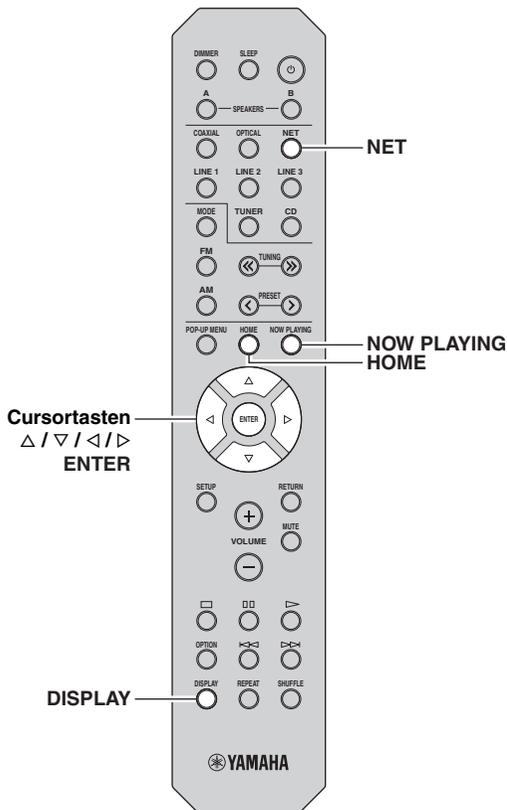
Die Wiederholung/Zufallswiedergabe kann ebenfalls im Menü „Option“ eingestellt werden (S.30).

Internetradio hören

Sie können alle Internetradiosender weltweit hören.

Hinweise

- Um diese Funktion zu nutzen, muss das Gerät mit dem Internet verbunden sein (S.13). Unter „Information“ (S.33) im Menü „Setup“ können Sie prüfen, ob dem Gerät die richtigen Netzwerkparameter (wie IP-Adresse) zugewiesen wurden.
- Es kann sein, dass bestimmte Internetradiosender nicht empfangen werden können.
- Das Gerät nutzt den Datenbankdienst vTuner für Internetradiosender.
- Dieser Dienst kann ohne Vorankündigung eingestellt werden.



1 Drücken Sie mehrmals NET, um „NetRadio“ als Eingangsquelle auszuwählen.

Die Senderliste wird auf dem Frontblende-Display angezeigt.



Folgende Symbole werden im Frontblende-Display angezeigt.

Symbol	Bedeutung
①	Wird angezeigt, wenn ein Internetradiosender ausgewählt werden kann.
②	Wird angezeigt, wenn der aktuelle Ordner eine tiefere Ebene enthält.

2 Wählen Sie mit den Cursortasten einen Gegenstand und drücken Sie dann ENTER.

Wenn ein Internetradiosender ausgewählt ist, beginnt die Wiedergabe, und Wiedergabe-Informationen werden angezeigt.



Zum Anzeigen der Senderliste wählen der Wiedergabe drücken Sie HOME. Um zu den Wiedergabe-Informationen zurückzukehren, drücken Sie NOW PLAYING.



- Um zum vorherigen Zustand zurückzukehren, drücken Sie RETURN.
- Durch mehrmaligen Druck auf DISPLAY können Sie die Wiedergabe-Informationen im Frontblende-Display umschalten (S.29).
- Verwenden Sie die Wiedergabetasten (□) zum Stoppen der Wiedergabe.
- Einige Informationen sind je nach Sender eventuell nicht verfügbar.

Speichern von Lieblings-Internetradiosendern (Bookmarks)

Wenn Sie Ihre Lieblings-Internetradiosender als „Bookmarks“ speichern, können diese rasch vom Ordner „Bookmarks“ im Frontblende-Display abgerufen werden.

1 Wählen Sie auf dem Gerät einen beliebigen Internetradiosender aus.

Ein Sender muss zuerst gespeichert werden, bevor er abgerufen werden kann.

2 Prüfen Sie die vTuner ID des Geräts.

Sie finden die vTuner ID (MAC-Adresse des Geräts) unter „Information“ (S.33) im Menü „Setup“.

3 Besuchen Sie die vTuner Website

(<http://yradio.vtuner.com/>) in Web-Browser Ihres Computers und geben Sie die vTuner ID ein.

Sie können die Sprache ändern.



Geben Sie die vTuner ID hier ein.



Zur Verwendung dieser Funktion müssen Sie sich ein persönliches Konto einrichten. Benutzen Sie zur Erstellung Ihres Kontos Ihre E-Mail-Adresse.

4 Speichern Sie Ihre Lieblings-Internetradiosender.

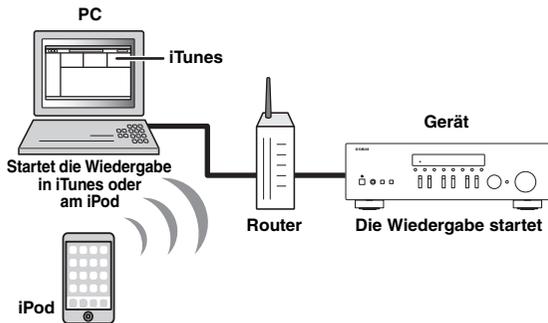
Klicken Sie auf das Symbol „Add“ (♥+) neben dem Sendernamen.



Um einen Sender aus dem Ordner „Bookmarks“ zu entfernen, wählen Sie „Bookmarks“ im Home-Bildschirm, und klicken Sie dann auf das Symbol „Remove“ (♥-) neben dem Sendernamen.

Wiedergabe von Musik von iPod/iTunes über ein Netzwerk (AirPlay)

Mit der AirPlay-Funktion können Sie Musik von iPod/iTunes drahtlos über ein Netzwerk mit dem Gerät abspielen.



Hinweis

Damit diese Funktion verwendet werden kann, müssen Computer oder iPod mit demselben Router verbunden sein (S.13). Unter „Information“ (S.33) im Menü „Setup“ können Sie prüfen, ob dem Gerät die richtigen Netzwerkparameter (wie IP-Adresse) zugewiesen wurden.

AirPlay ist kompatibel mit iPhone, iPad und iPod touch mit iOS 4.3.3 oder neuer, Mac mit OS X Mountain Lion und Mac sowie PC mit iTunes 10.2.2 oder neuer. (Stand August 2014)

Wiedergabe von Musikinhalten von iPod/iTunes

Folgen Sie den unten angegebenen Schritten, um iPod/iTunes-Musikinhalt am Gerät abzuspielen.

1 Schalten Sie das Gerät ein, und starten Sie iTunes auf dem Computer oder rufen Sie den Wiedergabebildschirm auf dem iPod auf.

Wenn der iPod/iTunes das Gerät erkennt, wird das Symbol AirPlay angezeigt ().



Bei iPods mit iOS 7 wird AirPlay im Control Center angezeigt. Zugang zum Control Center erhalten Sie durch Aufwärtsstreichen vom unteren Bildschirmrand.

Beispiel in iTunes



Beispiel unter iOS 6



Beispiel unter iOS 7

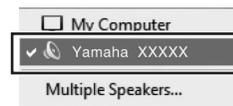


Hinweis

Wenn das Symbol nicht erscheint, prüfen Sie, ob Gerät und Computer/iPod richtig am Router angeschlossen wurden.

2 Klicken/Tippen Sie am iPod/in iTunes auf das Symbol AirPlay und wählen Sie das Gerät (Netzwerkname des Geräts) als Audio-Ausgabegerät.

Beispiel in iTunes



Beispiel unter iOS



Netzwerkname des Geräts

3 Wählen Sie einen Titel und starten Sie die Wiedergabe.

Das Gerät wählt automatisch „AirPlay“ als Eingangsquelle aus, und die Wiedergabe startet. Wiedergabeinformationen werden auf dem Frontblende-Display angezeigt.



- Durch mehrmaligen Druck auf DISPLAY können Sie die Wiedergabe-Informationen im Frontblende-Display umschalten (S.29).
- Wenn Sie möchten, dass das Gerät automatisch einschaltet, wenn Sie die Wiedergabe in iTunes oder am iPod starten, stellen Sie „Net Standby“ (S.34) im Menü „Setup“ auf „On“ ein.
- Sie können unter „Network Name“ (S.34) im Menü „Setup“ den Netzwerknamen (den Gerätenamen im Netzwerk) bearbeiten, der auf dem iPod/in iTunes angezeigt wird.
- Wenn Sie am Gerät während der Wiedergabe eine andere Eingangsquelle wählen, stoppt die iPod/iTunes-Wiedergabe automatisch.
- Sie können die Lautstärke des Geräts vom iPod/in iTunes während der Wiedergabe einstellen.

Vorsicht

- Wenn Sie die Lautstärkeregelung vom iPod/iTunes verwenden, kann die Wiedergabelautstärke unerwartet laut sein. Dies kann zu einer Beschädigung des Geräts oder der Lautsprecher führen. Falls die Lautstärke während der Wiedergabe plötzlich zunimmt, stoppen Sie sofort die iPod/iTunes-Wiedergabe.

Verwenden Sie die folgenden Tasten auf der Fernbedienung zur Steuerung der Wiedergabe.

Wiedergabe-tasten		Setzt nach dem Pausieren die Wiedergabe fort.
		Stoppt die Wiedergabe.
		Stoppt vorübergehend die Wiedergabe.
		Springt vorwärts/rückwärts während der Wiedergabe.
		
REPEAT		Ändert die Wiederholungseinstellungen.
SHUFFLE		Ändert die Zufallswiedergabe-Einstellungen.

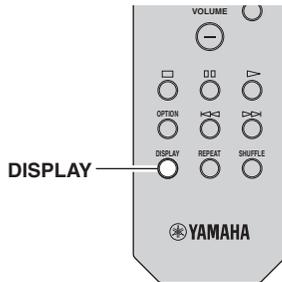
Hinweis

Um die iTunes-Wiedergabe mit der Fernbedienung des Geräts steuern zu können, müssen Sie zuerst in den Einstellungen von iTunes einstellen, dass die Bedienung von iTunes über entfernte Lautsprecher zugelassen ist.



Umschalten der Informationen auf dem Frontblende-Display

Wenn eine Netzwerkquelle als Eingangsquelle ausgewählt ist, können Sie die Wiedergabe-Informationen im Frontblende-Display umschalten.



1 Drücken Sie DISPLAY.

Mit jedem Druck auf die Taste werden die im Frontblende-Display angezeigten Inhalte umgeschaltet.



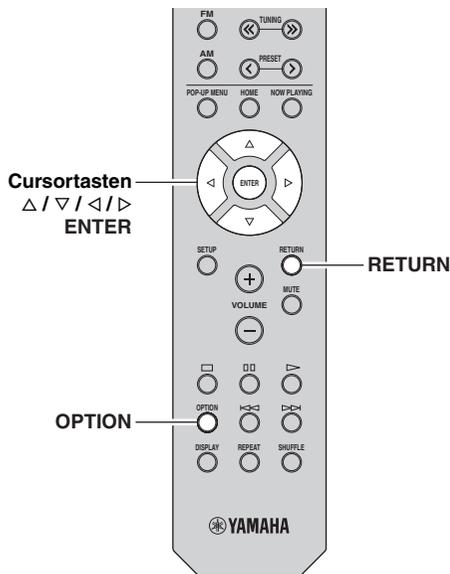
Nach etwa 3 Sekunden erscheinen die entsprechenden Informationen der angezeigten Inhalte.



Eingangsquelle	Eintrag
Server AirPlay	Song (Name des Titels), Artist (Name des Interpreten), Album (Name des Albums), Time
Net Radio	Song (Name des Titels), Album (Name des Albums), Station (Name des Senders), Time
Spotify	Song (Name des Titels), Artist (Name des Interpreten), Album (Name des Albums)

Konfigurieren der Wiedergabeeinstellungen für verschiedene Wiedergabequellen (Menü Option)

Sie können getrennte Wiedergabeeinstellungen für verschiedene Wiedergabequellen konfigurieren. Mit diesem Menü können Sie bequem Einstellungen während der Wiedergabe konfigurieren.



1 Drücken Sie OPTION.



2 Wählen Sie mit den Cursortasten einen Gegenstand und drücken Sie dann ENTER.

Um während der Menübedienung zum vorherigen Zustand zurückzukehren, drücken Sie RETURN.

3 Verwenden Sie die Cursortasten (\langle / \rangle) zur Auswahl einer Einstellung.

4 Um das Menü zu verlassen, drücken Sie OPTION.

Option-Menüeinträge

☀ Welche Einträge verfügbar sind, richtet sich nach der gewählten Eingangsquelle.

Eintrag	Funktion	Seite
Input Trim	Korrigiert Lautstärkeunterschiede zwischen Eingangsquellen.	30
Signal Info	Zeigt Informationen über das Audiosignal an.	30
Auto Preset	Speichert automatisch FM-Radiosender mit starkem Signal als Festsender.	18
Clear Preset	Löscht Radiosender, die unter einer Festsendernummer gespeichert sind.	19
TrafficProgram	Sucht automatisch nach einem Sender mit Verkehrsinformationen.	20
Repeat	Konfiguriert die Einstellung der Wiederholung für den Medienserver.	24
Shuffle	Konfiguriert die Einstellung der Zufallswiedergabe für den Medienserver.	24
AutoPowerStdby	Stellt für alle Eingänge ein, wie viel Zeit bis zum automatischen Umschalten in den Bereitschaftsmodus vergeht.	31

■ Input Trim

Korrigiert Lautstärkeunterschiede zwischen Eingangsquellen. Wenn es beim Umschalten zwischen Eingangsquellen zu störenden Lautstärkeunterschieden kommt, verwenden Sie diese Funktion, um sie zu korrigieren.

☀ Diese Einstellung wird separat auf jede Eingangsquelle angewendet.

Einstellbereich

-10 bis +10 (in Schritten von 1,0 dB)

Basic

0

■ Signal Info

Zeigt Informationen über das Audiosignal an.

Wahlmöglichkeiten

Format	Audioformat des Eingangssignals
Sampling	Die Anzahl der Samples des digitalen Eingangssignals pro Sekunde

☀ Zum Umschalten der Informationen im Frontblende-Display drücken Sie mehrmals die Cursortasten (Δ / ∇).

■ AutoPowerStdby

Stellt für alle Eingänge ein, wie viel Zeit bis zum automatischen Umschalten in den Bereitschaftsmodus vergeht. Wenn Sie in dem angegebenen Zeitraum keine Bedienvorgänge am Gerät vornehmen, wechselt es automatisch in den Bereitschaftsmodus.

Off	Versetzt das Gerät nicht automatisch in den Bereitschaftsmodus.
20 minutes*, 2 hours, 4 hours, 8 hours*, 12 hours	<p>Für Netzwerkquellen (Spotify, Server, Net Radio oder AirPlay) Versetzt das Gerät bei gestoppter/angehaltener Audioinhaltswiedergabe in den Bereitschaftsmodus, wenn Sie in dem angegebenen Zeitraum keine Bedienvorgänge daran vorgenommen haben.</p> <p>Für andere Eingangsquellen Wenn Sie in dem angegebenen Zeitraum keine Bedienvorgänge am Gerät vorgenommen haben, wechselt es automatisch in den Bereitschaftsmodus.</p>

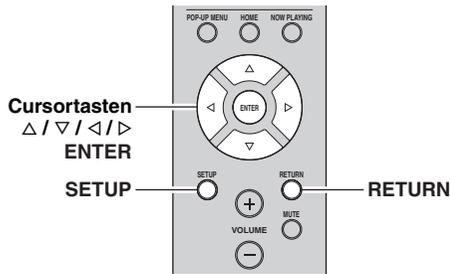
* Die Vorgabeeinstellung für Spotify, Server, Net Radio, AirPlay ist 20 Minuten.
Die Vorgabeeinstellung für andere Eingänge ist 8 Stunden.



Vor dem Umschalten in Bereitschaft wird „AutoPowerStdby“ angezeigt, und dann beginnt ein 30-Sekunden-Countdown im Frontblende-Display.

Konfigurieren verschiedener Funktionen (Menü Setup)

Sie können die verschiedenen Funktionen des Geräts konfigurieren.



1 Drücken Sie SETUP.



2 Verwenden Sie die Cursortasten (Δ / ▽) zur Auswahl eines Menüs.



3 Drücken Sie ENTER.



4 Wählen Sie mit den Cursortasten (◀ / ▶) eine Einstellung und drücken Sie dann ENTER.



Um während der Menübedienung zum vorherigen Zustand zurückzukehren, drücken Sie RETURN.

5 Um das Menü zu verlassen, drücken Sie SETUP.

Setup-Menüeinträge

Menüeintrag	Funktion	Seite
Information	Zeigt die Netzwerkinformationen des Geräts an.	33
IP Address	Konfiguriert die Netzwerkparameter (wie IP-Adresse).	33
MAC Filter	Richtet einen MAC-Adressenfilter ein, um den Zugriff anderer Netzwerkgeräte auf das Gerät zu beschränken.	33
DMC Control	Wählt aus, ob ein DLNA-kompatibler Digital Media Controller (DMC) die Wiedergabefunktionen bedienen soll.	33
Net Standby	Wählt aus, ob die Funktion, mit der das Gerät von anderen Netzwerkgeräten eingeschaltet werden kann, aktiviert oder deaktiviert werden soll.	34
Network Name	Bearbeitet den Netzwerknamen (den Gerätenamen im Netzwerk), der bei anderen Geräten im Netzwerk angezeigt wird.	34
Update	Aktualisiert die Firmware über das Netzwerk.	34
Tone Control	Stellt den Frequenzgang der Höhen und Bässe ein.	34
Balance	Stellt das Lautstärkeverhältnis zwischen linkem und rechtem Lautsprecher ein.	34
Max Volume	Stellt die maximale Lautstärke ein, um übermäßige Lautstärken zu verhindern.	34
Initial Volume	Stellt die Anfangslautstärke beim Einschalten dieses Receivers ein.	34
DC OUT	Wählt aus, wie die Leistung durch die DC OUT-Buchse zur Verfügung gestellt wird.	34

Network Setup

Konfiguriert die Netzwerkeinstellungen.

Information

Zeigt die Netzwerkinformationen des Geräts an.

NewFwAvailable	Wird angezeigt, wenn eine neuere Version der Firmware des Geräts verfügbar ist (S.36).
Status	Anschlusstatus der Buchse NETWORK
MAC	MAC-Adresse
IP	IP-Adresse
Subnet	Teilnetzmaske
Gateway	Die IP-Adresse des Standard-Gateways
DNS(P)	Die IP-Adresse des primären DNS-Servers
DNS(S)	Die IP-Adresse des sekundären DNS-Servers
vTunerID	Die ID des Internetradios (vTuner)

IP Address

Konfiguriert die Netzwerkparameter (wie IP-Adresse).

DHCP

Wählen Sie aus, ob ein DHCP-Server verwendet werden soll.

Off	Verwendet keinen DHCP-Server. Konfigurieren Sie die Netzwerkparameter manuell. Einzelheiten siehe „Manuelle Netzwerkeinstellungen“.
On (Vorgabe)	Verwendet einen DHCP-Server, um automatisch die Netzwerkparameter (wie IP-Adresse) des Geräts zu beziehen.

Manuelle Netzwerkeinstellungen

- 1 Stellen Sie „DHCP“ auf „Off“ ein.
- 2 Verwenden Sie die Cursortasten (Δ / ∇) zur Auswahl eines Parameters.

Address	Legt eine IP-Adresse fest.
Subnet Mask	Legt eine Teilnetzmaske fest.
Default Gateway	Gibt die IP-Adresse des Standard-Gateways an.
DNS Server(P)	Gibt die IP-Adresse des primären DNS-Servers an.
DNS Server(S)	Gibt die IP-Adresse des sekundären DNS-Servers an.

- 3 Verwenden Sie die Cursortasten ($\triangleleft / \triangleright$), um die Eingabeposition zu wählen.



(Beispiel: Einstellung der IP-Adresse)

Verwenden Sie die Cursortasten ($\triangleleft / \triangleright$), um zwischen Adresseblocks (Address1, Address2...) zu wechseln.

- 4 Verwenden Sie die Cursortasten (Δ / ∇), um einen Wert zu ändern.

- 5 Um das Menü zu verlassen, drücken Sie **SETUP**.

MAC Filter

Setzt einen MAC-Adressenfilter, um den Zugriff anderer Netzwerkgeräte auf das Gerät zu beschränken.

Filter

Aktiviert/deaktiviert den MAC-Adressenfilter.

Off (Vorgabe)	Deaktiviert den MAC-Adressenfilter.
On	Aktiviert den MAC-Adressenfilter. Geben Sie unter „MAC Address 01–10“ die MAC-Adressen der Netzwerkgeräte an, denen der Zugriff auf das Gerät erlaubt sein soll.

MAC-Adresse-Filtereinstellungen

- 1 Stellen Sie „Filter“ auf „On“ ein.
- 2 Verwenden Sie die Cursortasten (Δ / ∇) zur Auswahl einer MAC-Adressenzahl (01 bis 10).
- 3 Verwenden Sie die Cursortasten ($\triangleleft / \triangleright$), um die Eingabeposition zu verschieben, und verwenden Sie die Cursortasten (Δ / ∇) zur Auswahl eines Wertes.

- 4 Um das Menü zu verlassen, drücken Sie **SETUP**.



Bei der Benutzung von „AirPlay“ (S.27) und „DMC Control“ (S.33) kann der Zugang von Netzwerkgeräten ungeachtet des MAC-Adresse-Filters nicht eingeschränkt werden.

DMC Control

Wählt aus, ob DLNA-kompatible Digital Media Controller (DMC) die Wiedergabefunktionen bedienen sollen.

Disable	Erlaubt keine Wiedergabesteuerung über DMCs.
Enable (Vorgabe)	Erlaubt die Wiedergabesteuerung über DMCs.



Ein Digital Media Controller (DMC) ist ein Gerät, das andere Netzwerkgeräte über das Netzwerk steuern kann. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie die Wiedergabefunktionen des Geräts über im selben Netzwerk befindliche DMCs (wie Windows Media Player 12) steuern.

■ Net Standby

Wählt aus, ob das Gerät von anderen Netzwerkgeräten aus eingeschaltet werden kann oder nicht (Netzwerkbereitschaft).

Off (Vorgabe)	Deaktiviert die Netzwerk-Bereitschaftsfunktion.
On	Aktiviert die Netzwerk-Bereitschaftsfunktion. (Das Gerät verbraucht nun mehr Strom als bei der Einstellung „Off“.)

■ Network Name

Bearbeitet den Netzwerknamen (den Gerätenamen im Netzwerk), der bei anderen Geräten im Netzwerk angezeigt wird.

1 Wählen Sie „Network Name“.



2 Drücken Sie ENTER, um den Bildschirm zur Bearbeitung des Namens aufzurufen.



Netzwerknname

3 Verwenden Sie die Cursortasten (</>), um die Eingabeposition zu verschieben, und verwenden Sie die Cursortasten (Δ / ▽) zur Auswahl eines Zeichens.



4 Um den neuen Namen zu bestätigen, drücken Sie ENTER.

5 Um das Menü zu verlassen, drücken Sie SETUP.

■ Update

Aktualisiert die Firmware über das Netzwerk.

Perform Update	Startet den Vorgang der Netzwerkaktualisierung der Firmware des Geräts. Für Einzelheiten siehe „Aktualisieren der Firmware des Geräts über das Netzwerk“ (S.36).
Version	Zeigt die Version der im Gerät installierten Firmware an.
ID	Zeigt die ID-Nummer des Systems an.

Tone Control

Stellt den Frequenzgang der Höhen und Bässe ein.

Bass	Wenn dem Klang Bässe (tiefe Frequenzen) fehlen. Regelbereich: -10 bis +10 (20 Hz)
Treble	Wenn dem Klang Höhen (hohe Frequenzen) fehlen. Regelbereich: -10 bis +10 (20 kHz)

Balance

Stellt das Lautstärkeverhältnis zwischen linkem und rechtem Lautsprecher ein, um Unterschiede durch die Anordnung der Lautsprecher oder durch Raumgegebenheiten auszugleichen.

Regelbereich

L+10 bis R+10



Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Einstellen der Lautsprecherbalance“ (S.16).

Max Volume

Stellt die maximale Lautstärke ein, um übermäßige Lautstärken zu verhindern.

Einstellbereich

1 bis 99 (in Schritten von 1), Max

Basic

Max

Initial Volume

Stellt die Grundlautstärke beim Einschalten des Receivers ein.

Einstellbereich

Off, Mute, 1 bis 99 (in Schritten von 1), Max

Basic

Off

DC OUT

Konfiguriert die Einstellungen der Buchse DC OUT.

PowerMode

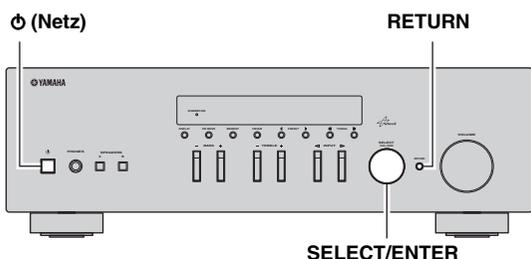
Wählt den Stromversorgungsmodus des an der Buchse DC OUT angeschlossenen Yamaha AV-Zubehörs.

Con (Vorgabe)	Versorgt die Buchse DC OUT unabhängig vom Einschaltzustand (Ein/Bereitschaft) des Geräts mit Strom.
Sync	Versorgt die Buchse DC OUT nur dann mit Strom, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

Konfigurieren der Systemeinstellungen (Menü ADVANCED SETUP)

Konfigurieren Sie die Systemeinstellungen des Geräts bei Betrachtung des Frontblende-Displays.

- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Halten Sie RETURN an der Frontblende gedrückt und drücken Sie dabei ⏻ (Netz).



- 3 Drehen Sie SELECT/ENTER, um einen Gegenstand auszuwählen.
- 4 Drücken Sie SELECT/ENTER, um eine Einstellung auszuwählen.
- 5 Drücken Sie ⏻ (Netz), um das Gerät in den Bereitschaftsmodus zu schalten, und schalten Sie es dann wieder ein.
Die neuen Einstellungen sind nun wirksam.

ADVANCED SETUP-Menüeinträge

Eintrag	Funktion	Seite
INIT	Stellt die Vorgabeeinstellungen wieder her.	35
UPDATE	Aktualisiert die Firmware.	35
VERSION	Prüft die Version der aktuell im Gerät installierten Firmware.	35

Wiederherstellen der Vorgabeeinstellungen (INIT)

INIT CANCEL

Stellt die Vorgabeeinstellungen des Geräts wieder her.

Wahlmöglichkeiten

ALL	Stellt die Vorgabeeinstellungen des Geräts wieder her.
CANCEL	Führt keine Initialisierung durch.

Aktualisieren der Firmware (UPDATE)

UPDATE NETWORK

Es wird je nach Bedarf neue Firmware mit zusätzlichen Funktionen oder Produktverbesserungen veröffentlicht. Wenn das Gerät mit dem Internet verbunden ist, können Sie die Firmware über das Netzwerk herunterladen. Einzelheiten hierzu finden Sie in den mit Updates bereitgestellten Informationen.

■ Vorgehensweise für die Firmware-Aktualisierung

Führen Sie diesen Vorgang nur dann aus, wenn die Firmware aktualisiert werden muss. Achten Sie auch darauf, vor der Aktualisierung die mit dem Firmware-Update gelieferten Informationen zu lesen.

- 1 Wenn „NETWORK“ im Frontblende-Display angezeigt wird, drücken Sie RETURN, um die Firmware-Aktualisierung zu starten.



Wenn das Gerät eine neuere Firmware im Netzwerk erkennt, wird „NewFwAvailable“ angezeigt als der „Information“-Menüeintrag in „Network Setup“. In diesem Fall können Sie die Firmware des Geräts auch mit dem unter „Aktualisieren der Firmware des Geräts über das Netzwerk“ (S.36) beschriebenen Vorgang aktualisieren.

Prüfen der Firmware-Version (VERSION)

VERSION XX.XX

Prüfen Sie die Version der aktuell im Gerät installierten Firmware.



- Sie können die Firmware-Version auch unter „Update“ (S.34) im Menü „Setup“ prüfen.
- Es kann eine Weile dauern, bis die Firmware-Version angezeigt wird.

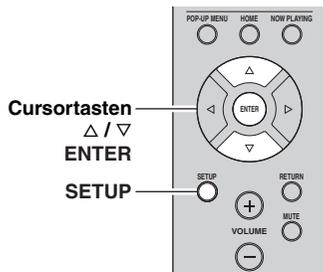
Aktualisieren der Firmware des Geräts über das Netzwerk

Es wird je nach Bedarf neue Firmware mit zusätzlichen Funktionen oder Produktverbesserungen veröffentlicht. Wenn eine neue Firmware verfügbar ist, wird beim Einschalten des Geräts „New Firm“ auf dem Frontblende-Display angezeigt. Führen Sie die unteren Schritte aus, um die Firmware zu aktualisieren.



Hinweis

Während der Firmware-Aktualisierung sollten Sie das Gerät nicht bedienen oder das Netzkabel oder das Netzwerkabel abziehen. Die Aktualisierung der Firmware dauert etwa 20 Minuten oder länger (je nach Ihrer Internet-Verbindungsgeschwindigkeit).



1 Drücken Sie SETUP.

2 Wählen Sie mit den Cursortasten „Network Setup“ aus und drücken Sie dann ENTER.

3 Wählen Sie mit den Cursortasten „Information“ aus und drücken Sie dann ENTER.

Wenn eine neue Firmware verfügbar ist, wird „NewFwAvailable“ auf dem Frontblende-Display angezeigt.



4 Drücken Sie RETURN, um zum vorherigen Zustand zurückzukehren.

5 Wählen Sie mit den Cursortasten „Update“ aus und drücken Sie dann ENTER.



6 Um die Firmware-Aktualisierung zu starten, drücken Sie ENTER.

Das Gerät wird neu gestartet und die Firmware-Aktualisierung gestartet.



Um den Vorgang abzubrechen, ohne die Firmware zu aktualisieren, drücken Sie SETUP.

7 Wenn „UPDATE SUCCESS“ im Frontblende-Display angezeigt wird, drücken Sie ⏻ (Netz) an der Frontblende.

Die Firmware-Aktualisierung ist abgeschlossen.

Problembhebung

Sehen Sie in der Tabelle unten nach, wenn das Gerät nicht einwandfrei funktioniert. Falls das aufgetretene Problem unten nicht aufgeführt ist oder die dortigen Anweisungen nicht helfen, schalten Sie das Gerät in Bereitschaft, ziehen Sie den Netzstecker heraus, und wenden Sie sich an den nächsten autorisierten Yamaha Fachhändler oder Kundendienst.

■ Allgemeines

Problem	Ursache	Abhilfe	Siehe Seite
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	Die Schutzschaltung wurde dreimal in Folge ausgelöst. Wenn sich das Gerät in diesem Zustand befindet, blinkt die Bereitschaftsanzeige am Gerät, wenn Sie versuchen, das Gerät einzuschalten.	Das Einschalten des Geräts wurde aus Sicherheitsgründen verhindert. Wenden Sie sich an den nächsten Fachhändler oder Kundendienst von Yamaha, um das Gerät reparieren zu lassen.	—
	Das Netzkabel ist nicht angeschlossen oder der Stecker ist nicht vollständig eingesteckt.	Schließen Sie das Netzkabel sicher an.	—
	Die Schutzschaltung wurde aufgrund eines Kurzschlusses usw. aktiviert.	Stellen Sie sicher, dass sich die Adern von Lautsprecherkabeln nicht einander berühren, und schalten Sie dann das Gerät nochmals ein.	10
	Dieses Gerät wurde einem starken externen Stromschlag (wie Blitzschlag oder starke statische Elektrizität) ausgesetzt.	Schalten Sie dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus, ziehen Sie den Netzstecker, schließen Sie diesen nach 30 Sekunden wieder an, und verwenden Sie danach das Gerät im Normalbetrieb.	—
Das Gerät lässt sich nicht ausschalten.	Der interne Mikrocomputer ist aufgrund eines externen Stromschlags (z.B. durch Blitzschlag oder übermäßige statische Elektrizität) oder aufgrund eines Versorgungsspannungseinbruchs hängen geblieben.	Halten Sie ⏻ (Netz) an der Frontblende länger als 15 Sekunden gedrückt, um das Gerät zu initialisieren und neu zu starten. (Falls das Problem bestehen bleibt, ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose und stecken es dann wieder ein.)	—
Es ist kein Ton zu hören	Die Eingangs- oder Ausgangskabel sind falsch angeschlossen.	Schließen Sie die Kabel richtig an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	10
	Es wurde keine geeignete Eingangsquelle ausgewählt.	Wählen Sie mit dem Wahlschalter INPUT an der Frontblende (oder mit einer Eingangswahltaste auf der Fernbedienung) eine geeignete Eingangsquelle aus.	15
	Die Schalter SPEAKERS A/B sind nicht richtig eingestellt.	Schalten Sie entsprechend SPEAKERS A oder SPEAKERS B ein.	15
	Die Lautsprecherkabel sind nicht sicher angeschlossen.	Stellen Sie sichere Verbindungen her.	10
	Die Ausgabe wurde stummgeschaltet.	Schalten Sie die Stummschaltung aus.	8
	Max volume oder Initial volume sind zu niedrig eingestellt.	Stellen Sie diese Einstellungen auf einen höheren Wert.	34
	Die als Eingangssignalquelle gewählte Komponente ist ausgeschaltet oder gibt nichts wieder.	Schalten Sie die Komponente ein und stellen Sie sicher, dass sie ein Signal wiedergibt.	—
	Der Audioausgang eines Geräts, das an einen digitalen Audioeingang angeschlossen ist (Buchsen COAXIAL/OPTICAL), ist nicht auf PCM eingestellt.	Stellen Sie den Audioausgang des angeschlossenen Geräts auf PCM.	—

Problem	Ursache	Abhilfe	Siehe Seite
Der Ton wird plötzlich ausgeschaltet.	Die Schutzschaltung wurde aufgrund eines Kurzschlusses usw. aktiviert.	Stellen Sie die Lautsprecher-Impedanz für Ihre Lautsprecher richtig ein.	11
		Stellen Sie sicher, dass sich die Adern von Lautsprecherkabeln nicht einander berühren, und schalten Sie dann das Gerät nochmals ein.	10
	Dieses Gerät wurde zu heiß.	Stellen Sie sicher, dass die Öffnungen oben am Gerät nicht blockiert sind.	—
	Das Gerät wurde durch die automatische Abschaltfunktion ausgeschaltet.	Stellen Sie die automatische Abschaltfunktion („AutoPowerStdby“ im Menü „Option“) auf länger ein oder aus.	31
Nur der Ton des Lautsprechers einer Seite ist zu hören.	Fehlerhafte Kabelanschlüsse.	Schließen Sie die Kabel richtig an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	10
	Die Lautsprecherbalance ist falsch eingestellt.	Stellen Sie die Lautsprecherbalance im Menü „Setup“ entsprechend ein.	16
Es fehlen die Bässe, und das Richtungshören ist stark eingeschränkt.	Die Adern + und – wurden verstärker- oder lautsprecherseitig vertauscht.	Verbinden Sie die Lautsprecheradern mit den entsprechenden Anschlüssen + und –.	10
Ein Brumngeräusch ist zu hören.	Fehlerhafte Kabelanschlüsse.	Achten Sie darauf, dass die Audiostecker fest sitzen. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	10
	Der Plattenspieler wurde nicht mit dem Anschluss GND verbunden.	Verbinden Sie die Plattenspielermasse mit dem Anschluss GND am Gerät.	10
Die Tonqualität ist schlechter, wenn Sie über Kopfhörer hören und diese an einem an dieses Gerät angeschlossenen CD-Player bzw. ein Kassettendeck angeschlossen sind.	Dieses Gerät ist ausgeschaltet oder befindet sich im Bereitschaftsmodus.	Schalten Sie dieses Gerät ein.	15

■ **Tuner**

Problem	Ursache	Abhilfe	Siehe Seite	
UKW	Der UKW-Stereoempfang ist verrauscht.	Überprüfen Sie die Antennenanschlüsse. Probieren Sie es mit einer hochwertigen UKW-Antenne mit Richtwirkung.	12	
		Schalten Sie in monauralen Modus.	17	
	Es treten Verzerrungen auf, und klarer Empfang ist auch mit einer guten UKW-Antenne nicht möglich.	Es sind Mehrweginterferenzen vorhanden.	Verändern Sie die Antennenposition, um die Mehrweginterferenzen zu eliminieren.	—
	Der gewünschte Sender kann mit der automatischen Abstimmethode nicht abgestimmt werden.	Das Signal ist zu schwach.	Probieren Sie es mit einer hochwertigen UKW-Antenne mit Richtwirkung.	12
Verwenden Sie testweise die manuelle Abstimmethode.			17	

UKW/ MW	NO PRESETS wird angezeigt.	Es wurden keine Festsender gespeichert.	Speichern Sie vor dem Betrieb die gewünschten Sender als Festsender.	18
MW	Der gewünschte Sender kann mit der automatischen Abstimmethode nicht abgestimmt werden.	Das Signal ist schwach oder die Antennenanschlüsse sind locker.	Ziehen Sie die Anschlüsse der MW-Antenne fest, und richten Sie sie auf bestmöglichen Empfang aus.	—
			Verwenden Sie testweise die manuelle Abstimmethode.	17
	Die automatische Festsenderspei- cherung funkzio- niert nicht.	Die automatische Festsenderspeicherung kann nicht für MW-Sender angewendet werden.	Verwenden Sie die manuelle Festsenderspeicherung.	18
	Es treten dauerhaft Knackgeräusche und Rauschen auf.	Geräusche und Rauschen können von Gewitter, Leuchtstofflampen, Motoren, Thermostaten oder anderen elektrischen Geräten ausgehen.	Probieren Sie es mit einer Hochantenne und einem Erdungsdraht. Dies schafft Abhilfe, es ist jedoch sehr schwierig, jegliche Störgeräusche vollständig zu beseitigen.	—
	Es kommt zu Summ- und Heulgeräuschen.	Ein TV-Gerät wird in der Nähe verwendet.	Stellen Sie dieses Gerät weiter entfernt vom TV-Gerät auf.	—

■ Netzwerk

Problem	Ursache	Abhilfe	Siehe Seite
Die Netzwerkfunktion ist nicht betriebsfähig.	Die Netzwerkparameter (IP-Adresse) wurden nicht ordnungsgemäß abgerufen.	Schalten Sie die DHCP-Server-Funktion Ihres Routers ein und stellen Sie „DHCP“ im Menü „Setup“ dieses Geräts auf „On“. Wenn Sie die Netzwerkparameter manuell konfigurieren möchten, achten Sie darauf, eine IP-Adresse zu verwenden, die nicht von anderen Geräten in Ihrem Netzwerk verwendet wird.	33
Das Gerät erkennt den Computer nicht.	Die Medienfreigabe-Einstellung ist nicht korrekt.	Konfigurieren Sie die Medienfreigabeeinstellung, und wählen Sie das Gerät als ein Gerät aus, das Zugriff auf Musikinhalte hat.	—
	Auf Ihrem Computer installierte Sicherheits-Software blockiert den Zugriff des Geräts auf Ihren Computer.	Prüfen Sie die Einstellungen der auf dem Computer installierten Sicherheitssoftware.	—
	Das Gerät und der Computer befinden sich nicht im gleichen Netzwerk.	Prüfen Sie die Netzwerkverbindungen und die Einstellungen Ihres Routers, und schließen Sie Gerät und Computer an das gleiche Netzwerk an.	13
	Der MAC-Adressenfilter ist am Gerät aktiviert.	Deaktivieren Sie unter „MAC Filter“ im Menü „Setup“ den MAC-Adresse-Filter oder geben Sie die MAC-Adresse Ihres Computers an, damit dieser auf das Gerät zugreifen kann.	33
Die Dateien auf dem Computer werden nicht angezeigt oder wiedergegeben.	Die Dateien werden vom Gerät oder dem Media-Server nicht unterstützt.	Verwenden Sie ein Dateiformat, das vom Gerät und vom Media-Server unterstützt wird. Näheres zu den von diesem Gerät unterstützten Dateiformaten erfahren Sie unter „Wiedergabe von auf Media-Servern (PCs/NAS) gespeicherter Musik“.	22

ZUSÄTZLICHE
INFORMATIONEN

Deutsch

Problem	Ursache	Abhilfe	Siehe Seite
Das Internetradio kann nicht wiedergegeben werden.	Der gewählte Internet-Radiosender ist z.Z. nicht verfügbar.	Es gibt möglicherweise ein Netzwerkproblem beim Radiosender oder der Dienst wurde unterbrochen. Versuchen Sie den Sender später oder wählen einen anderen Sender.	—
	Der gewählte Internet-Radiosender sendet derzeit keinen Inhalt.	Einige Internetradiosender senden zu bestimmten Tageszeiten keine Inhalte. Versuchen Sie den Sender später oder wählen einen anderen Sender.	—
	Der Zugang zum Netzwerk ist durch Firewall-Einstellungen Ihrer Netzwerkgeräte (wie Router) eingeschränkt.	Prüfen Sie die Firewall-Einstellungen Ihrer Netzwerkgeräte. Internetradio kann nur wiedergegeben werden, wenn es über den von jedem Radiosender festgelegten Port empfangen wird. Die Portnummer variiert abhängig vom Radiosender.	—
Die Anwendung „Network Player Controller“ für Smartphones/Tablets erkennt das Gerät nicht.	Der MAC-Adressenfilter ist am Gerät aktiviert.	Deaktivieren Sie unter „MAC Filter“ im Menü „Network Setup“ den MAC-Adresse-Filter oder geben Sie die MAC-Adresse Ihres Smartphones/ Tablets an, damit es auf das Gerät zugreifen kann.	33
	Das Gerät und das Smartphone/Tablet befinden sich nicht im gleichen Netzwerk.	Prüfen Sie die Netzwerkverbindungen und die Einstellungen Ihres Routers, und schließen Sie Gerät und Smartphone/Tablet an das gleiche Netzwerk an.	—
Firmware-Aktualisierung über das Netzwerk ist gescheitert.	Je nach Netzwerkstatus eventuell nicht möglich.	Aktualisieren Sie erneut die Firmware über das Netzwerk.	35

■ Fernbedienung

Problem	Ursache	Abhilfe	Siehe Seite
Die Fernbedienung funktioniert nicht oder nicht richtig.	Falscher Abstand oder Winkel.	Die Fernbedienung funktioniert innerhalb einer Reichweite von 6 m und innerhalb von 30 Grad Abweichung von der Richtung direkt gegenüber der Frontblende.	9
	Der Fernbedienungssensor am Gerät ist direktem Sonnenlicht oder starkem Licht (z. B. einer Leuchtstoffröhre) ausgesetzt.	Richten Sie dieses Gerät anders aus.	—
	Die Batterien sind entladen.	Tauschen Sie alle Batterien aus.	—
	Auch dann, wenn der Fernbedienungs-Code richtig eingegeben wurde, gibt es einige Modelle, die nicht auf die Fernbedienung reagieren.	Verwenden Sie jeweils die der Komponente beiliegende Fernbedienung.	—
	Sie haben nicht die Eingangswahltaste für die Komponente gedrückt, die Sie bedienen möchten.	Drücken Sie die Eingangswahltaste für die Komponente, die Sie bedienen möchten, und drücken Sie dann die gewünschte(n) Taste(n) auf der Fernbedienung.	—

Fehleranzeigen im Frontblende-Display

Meldung	Ursache	Abhilfe
Access denied	Der Zugang zum Computer wird verweigert.	Konfigurieren Sie die Medienfreigabeeinstellungen, und wählen Sie das Gerät als ein Gerät aus, das Zugriff auf Musikinhalte hat (S.22).
Access error	Es liegt ein Problem mit dem Signalpfad vom Netzwerk zum Gerät vor.	Vergewissern Sie sich, dass Ihr Router und Ihr Modem eingeschaltet sind.
		Prüfen Sie die Verbindung zwischen Gerät und Router (oder Hub) (S.13).
Check SP Wires	Die Lautsprecherkabel sind kurzgeschlossen.	Verdrehen Sie die blanke Kabellitze so fest wie möglich, und schließen Sie sie richtig am Gerät und an den Lautsprechern an.
No content	Es sind keine abspielbaren Dateien im gewählten Ordner/Verzeichnis vorhanden.	Wählen Sie einen Ordner, der vom Gerät unterstützte Dateien enthält.
Please wait	Das Gerät bereitet die Verbindung zum Netzwerk vor.	Warten Sie, bis die Meldung verschwindet. Wenn die Meldung länger als 3 Minuten angezeigt wird, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.
Unable to play	Das Gerät kann die auf einem iPod gespeicherten Titel aus irgendeinem Grund nicht wiedergeben.	Prüfen Sie die Titeldaten. Wenn sie auf dem iPod selbst ebenfalls nicht abgespielt werden können, sind die Titeldaten oder der Speicherbereich evtl. defekt.
	Das Gerät kann die auf Ihrem Computer gespeicherten Titel aus irgendeinem Grund nicht wiedergeben.	Prüfen Sie, ob das Format der Dateien, die Sie wiedergeben möchten, vom Gerät unterstützt wird. Für Informationen über die von diesem Gerät unterstützten Formate siehe „Wiedergabe von auf Media-Servern (PCs/NAS) gespeicherter Musik“ (S.22). Wenn das Gerät zwar das Dateiformat unterstützt, aber keine Dateien abspielen kann, ist eventuell ist das Netzwerk durch starken Verkehr überlastet.
Version error	Firmware-Aktualisierung ist gescheitert.	Aktualisieren der Firmware erneut.

Warenzeichen



AirPlay ist kompatibel mit iPhone, iPad und iPod touch mit iOS 4.3.3 oder neuer, Mac mit OS X Mountain Lion und Mac sowie PC mit iTunes 10.2.2 oder neuer.

AirPlay, iPad, iPhone, iPod, iPod touch, iTunes und Retina sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen von Apple Inc.

iPad Air und iPad mini sind eingetragene Warenzeichen von Apple Inc.



Fraunhofer Institut
Integrierte Schaltungen

Die MPEG Layer-3 Audio-Kodierungstechnik ist unter Lizenz von Fraunhofer IIS und Thomson.



DLNA™ und DLNA CERTIFIED™ sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Digital Living Network Alliance. Alle Rechte vorbehalten. Nicht genehmigte Verwendung ist streng verboten.

Windows™

Windows ist in den USA und anderen Ländern ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Internet Explorer, Windows Media Audio und Windows Media Player sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Android™

Android ist ein Warenzeichen von Google Inc.



Dieser Empfänger unterstützt Netzwerkverbindungen.

Technische Daten

AUDIOABSCHNITT

- Minimale Ausgangsleistung (RMS)
(40 Hz bis 20 kHz; 0,2% Klirr, 8 Ω)
[USA-, Kanada-, Universal-, Korea-, Australien-, Großbritannien- und Europa-Modelle]
..... 100 W + 100 W
[Modell für Asien] 85 W + 85 W
- Dynamische Leistung pro Kanal (IHF) (8/6/4/2 Ω)
..... 125/150/165/180 W
- Maximum pro Kanal [nur Modell für Europa]
(1 kHz; 0,7% Klirr, 4 Ω) 115 W
- Leistung nach IEC [nur Modell für Europa]
(1 kHz; 0,2% Klirr, 8 Ω) 110 W
- Dämpfungsfaktor (SPEAKERS A)
1 kHz, 8 Ω 120 oder mehr
- Maximale effektive Ausgangsleistung (JEITA)
(1 kHz; 10% Klirr, 8 Ω)
[Universal-Modell] 140 W oder mehr
[Modell für Asien] 125 W oder mehr
- Eingangsempfindlichkeit/Eingangsimpedanz
CD usw. 500 mV/47 kΩ
- Maximaler Eingangssignalpegel
CD usw. (1 kHz; 0,5% Klirr) 2,2 V oder mehr
- Ausgangspegel/Ausgangsimpedanz
CD usw. (Eingang 1 kHz, 500 mV)
REC OUT 500 mV/2,2 kΩ
PHONES (8 Ω Last) 470 mV/470 Ω
- Frequenzgang
CD usw. (20 Hz bis 20 kHz) 0 ± 0,5 dB
CD usw. (10 Hz bis 100 kHz) 0 +0,5/-3,0 dB
- Gesamtklirrfaktor (THD)
CD usw. an SPEAKERS
(20 Hz bis 20 kHz; 50,0 W, 8 Ω) 0,2% oder weniger
- Signal-Rauschspannungsabstand (IHF-A-Schaltkreis)
CD usw. (Eingang kurzgeschlossen, 500 mV) ... 100 dB oder mehr
- Eigenrauschen (IHF-A-Schaltkreis) 70 µV
- Kanaltrennung
CD usw. (5,1 kΩ Eingang kurzgeschlossen, 1/10 kHz) ... 65/50 dB oder mehr
- Charakteristik der Klangregelung
BASS
Anhebung/Absenkung (50 Hz) ± 10 dB
TREBLE
Anhebung/Absenkung (20 kHz) ± 10 dB
- Digitaleingang
OPTICAL
COAXIAL
Unterstützt Audio-Abtastfrequenz von
..... 32/44,1/48/88,2/96/176,4/192 kHz

UKW-SEKTION

- Abstimmbereich
[Modelle für USA und Kanada] 87,5 bis 107,9 MHz
[Asien- und Universal-Modelle] 87,5/87,50 bis 108,0/108,00 MHz
[Modelle für Großbritannien, Europa, Korea und Australien]
..... 87,50 bis 108,00 MHz
- 50 dB Stummschaltungsschwelle (IHF, 1 kHz, 100% MOD.)
Mono 3,0 µV (20,8 dBf)
- Signal-Rauschspannungsabstand (IHF)
Mono/Stereo 72 dB/70 dB
- Klirrfaktor (1 kHz)
Mono/Stereo 0,3%/0,5%
- Antenneneingang 75 Ω unsymmetrisch

MW-SEKTION

- Abstimmbereich
[Modelle für USA und Kanada] 530 bis 1710 kHz
[Asien- und Universal-Modelle] 530/531 bis 1710/1611 kHz
[Modelle für Großbritannien, Europa, Korea und Australien]
..... 531 bis 1611 kHz

ALLGEMEINES

- Stromversorgung
[Modelle für USA und Kanada] AC 120 V, 60 Hz
[Universal-Modell] AC 110-120/220-240 V, 50/60 Hz
[Modell für Korea] AC 220 V, 60 Hz
[Modell für Australien] AC 240 V, 50 Hz
[Modelle für Großbritannien und Europa] AC 230 V, 50 Hz
[Modell für Asien] AC 220-240 V, 50/60 Hz
- Leistungsaufnahme
[USA-, Kanada-, Universal-, Korea-, Australien-, Großbritannien- und Europa-Modelle]
..... 200 W
[Modell für Asien] 165 W
- Leistungsaufnahme im Bereitschaftsmodus 0,1 W
Netzwerk-Bereitschaft ein 2,0 W
- Abmessungen (B × H × T) 435 × 141 × 333 mm
- Gewicht 6,95 kg

* Änderungen der technischen Daten jederzeit ohne Vorankündigung vorbehalten.

Index

A		
Abspielgeräte-Anschluss	10	
AirPlay.....	27	
Anzeige (Bezeichnungen und Funktionen der Teile).....	6	
Audio-Dateiformat (PC/NAS).....	22	
Audiogeräte-Anschluss.....	10	
Aufnahmegeräte-Anschluss.....	10	
Auto Power Standby (Menü Option).....	30	
Auto Preset (FM-Radio, Menü Option).....	18	
Automatische Festsenderspeicherung (UKW-Radio) ...	18	
AutoPowerStdby (Menü Option)	30	
B		
Balance (Menü Setup).....	16, 34	
BASS (Tone Control)	16	
Batterien	9	
Bi-Amping (Lautsprecherverbindung).....	11	
Bi-Wiring (Lautsprecherverbindung).....	11	
Bookmark (Internetradio).....	25	
Buchse AUDIO	7, 10	
Buchse COAXIAL	7, 10	
Buchse DC OUT.....	7	
Buchse OPTICAL	7	
Buchse PHONES.....	5	
Buchse REC (REC OUT).....	10	
C		
CAT-5 Kabel	13	
Clear Preset (FM/AM-Radio, Menü Option)	19	
Clock Time (Radio Data System).....	20	
D		
DC OUT (Menü Setup)	34	
Default Gateway (Information, Menü Setup).....	33	
Default Gateway (IP Address, Menü Setup)	33	
DHCP (IP Address, Menü Setup).....	33	
Digital Media Controller (DMC).....	33	
DLNA	22	
DMC Control (Network Setup, Menü Setup).....	33	
DNS Server (Information, Menü Setup)	33	
DNS Server (IP Address, Menü Setup).....	33	
E		
Eingangswahl Tasten	8	
Einschlaf-Timer.....	16	
F		
Fehleranzeigen.....	41	
Fernbedienung		
(Bezeichnungen und Funktionen der Teile)	8	
Fernbedienungs-Reichweite	9	
Fernbedienungssignal-Sender (Fernbedienung).....	8	
Festsender auswählen (UKW-/MW-Radio)	19	
Festsenderspeicherung (UKW-/MW-Radio).....	18	
Filter (MAC Filter, Menü Setup)	33	
Firmware-Aktualisierung	36	
Firmware-Aktualisierung (Netzwerk).....	35, 36	
Firmware-Version prüfen	34, 35	
Format (Signal Info, Menü Option).....	30	
G		
Gateway	33	
Grundlegende Bedienungsvorgänge für die Wiedergabe	15	
I		
ID (Network Setup, Menü Setup).....	34	
Information (Network Setup, Menü Setup)	33	
Informationen umschalten (Frontblende-Display).....	29	
Informationsanzeige (Frontblende-Display).....	6	
INIT (Menü ADVANCED SETUP).....	35	
Initial Volume (Menü Setup).....	34	
Input trim (Menü Option)	30	
Internetradio hören.....	25	
IP Address (Information, Menü Setup).....	33	
IP Address (Network Setup, Menü Setup).....	33	
iPod-Inhalt wiedergeben (AirPlay).....	27	
iTunes-Inhalt wiedergeben (AirPlay)	27	
K		
Kopfhörer.....	5	
L		
Lautsprecher anschließen.....	11	
Lautsprecheranzeige (Frontblende-Display).....	6	
M		
MAC Address (Information, Menü Setup).....	33	
MAC Address (MAC Filter, Menü Setup)	33	
MAC Filter (Network Setup, Menü Setup)	33	
Manuelle Festsenderspeicherung (UKW-/MW-Radio).....	18	
Max Volume (Menü Setup).....	34	
Medienfreigabe einrichten	22	
Menü ADVANCED SETUP	35	
Menü Option	30	
Menü Setup.....	32	
Monauraler Empfang (FM-Radio).....	17	
MW-Antenne anschließen	12	
MW-Radio hören	17	
N		
NAS (Network Attached Storage) Verbindung	13	
NAS-Inhalt wiedergeben	22	
Net Standby (Network Setup, Menü Setup)	34	
Network Name (Network Setup, Menü Setup).....	34	
Network Setup (Menü Setup)	33	
Network Update (Network Setup, Menü Setup).....	34	
Netzanzeige (Frontblende).....	5	
Netzkabel anschließen	13	
Netzwerkinformationen	33	
Netzwerkkabel	13	
Netzwerkverbindung.....	13	

NewFwAvailable	36	W	Wiederholung (PC/NAS)	24
P		Z	Zufallswiedergabe (PC/NAS)	24
PC-Inhalt wiedergeben	22			
PC-Verbindung	13			
Perform Update (Network Setup, Menü Setup)	34			
Power Mode (DC OUT, Menü Setup)	34			
Program Service (Radio Data System)	20			
Program Type (Radio Data System)	20			
R				
Radio Data System (FM-Radio)	20			
Radio Data System Abstimmung	20			
Radio Data System Informationen	20			
Radio Text (Radio Data System)	20			
Router-Verbindung	13			
Rückseite (Bezeichnungen und Funktionen der Teile) ...	7			
S				
Sampling (Signal Info, Menü Option)	30			
Signal Info (Menü Option)	30			
Signalinformationen	30			
Spotify	21			
Status (Information, Menü Setup)	33			
STP-Netzwerkkabel	13			
Subnet Mask (Information, Menü Setup)	33			
Subnet Mask (IP Address, Menü Setup)	33			
T				
Taste DIMMER (Frontblende-Display)	6			
Taste DISPLAY	5, 8, 29			
Taste HOME (Internetradio)	25			
Taste HOME (PC/NAS)	23			
Taste MODE	8			
Taste MUTE	8			
Taste NOW PLAYING (Internetradio)	25			
Taste NOW PLAYING (PC/NAS)	23			
Taste OPTION	8			
Taste SETUP	8			
Taste SLEEP	16			
tone CONTROL	16			
TP (Traffic Program)	20			
Traffic Program (FM-Radio, Menü Option)	20			
TREBLE (Tone Control)	16			
U				
UKW/MW-Abstimmung	17			
UKW-Antenne anschließen	12			
UKW-Radio hören	17			
Umbenennen (Netzwerkname)	34			
UPDATE (Menü ADVANCED SETUP)	35			
Update (Network Setup)	34			
V				
Verkehrsinformationen (Radio Data System)	20			
VERSION (Menü ADVANCED SETUP)	35			
Version (Network Setup, Menü Setup)	34			
Volume trim (Menü Option)	30			
vTuner ID (Menü Information, Setup)	33			